

Zwönitztal - Kurier

Mitteilungsblatt
der Gemeinde
Burkhardtsdorf



Für die Ortsteile
Burkhardtsdorf, Eibenberg
Kemtau und Meinersdorf



Herausgeber: Gemeinde Burkhardtsdorf.
Druck: DruckProfi Sachsen Offsetdruck GmbH · Untere Hauptstraße 9 · 09380 Thalheim · Tel. (03721) 86602 · Fax (03721) 86669
Verteiler: CWA Chemnitzer Werbemittelagentur Rene Stein · Wiesenweg 1 · 09399 Niederwürschnitz · Tel. (037296) 925175 · Fax (037296) 925176
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Herr Probst; für den übrigen Inhalt die Vereine von Burkhardtsdorf
Anzeigenteil: DruckProfi Sachsen Offsetdruck GmbH



Jahrgang 2010

Samstag, den 27. März 2010

Nummer 03

*Weit zieht der Winter sich zurück,
es grünen Busch und Bäume.
Das Lied der Nachtigall heißt Glück
im Glanz der Frühlingsträume.*

*Natur uns schon erahnen lässt
was wir bald nicht mehr missen
und weisend auf das Osterfest
blüh'n leuchtendgelb Narzissen.*

(Anita Menger)





Pfingsten 2010

100 Jahre Fußball Burkhardtsdorf

Dienstag, 18. Mai 2010, 19.00 Uhr, Otto-Schügel-Stadion
FSV Burkhardtsdorf gegen die Oberliga-Mannschaft des FC Erzgebirge Aue

Veranstaltungsprogramm 100 Jahre Fußball
21. Mai – 23. Mai vor der Zwönitztalhalle und im Festzelt

Freitag, 21. Mai, 19.00 Uhr

Festveranstaltung in der Zwönitztalhalle für alle Gäste, Mitglieder und Freunde des FSV Burkhardtsdorf 1910 e.V.



21.00 Uhr
„De Partylöwen-Band“
Eintritt frei



Samstag, 22. Mai, ab 9.30 Uhr

Beach-Soccer mit Disco und Moderation
Beach-Socceranlage 18 m x 12 m



21.00 Uhr
Die "Hosenärzterparty 2010"
Eintritt 6,00 €



Sonntag, 23. Mai, ab 11.00 Uhr

Beach-Soccer mit Moderation
Öffnung Bulldogmuseum



11.00 Uhr – 14.00 Uhr
Meinersdorfer Blasmusik
im Festzelt

20.00 Uhr
OB Live Partyband
Eintritt 5,00 €



Allgemeines

Ausstellung „Historie und Gegenwart des Burkhardtsdorfer Fußballs“ in der Zwönitztalhalle Weindorf
Hüpfburg, Torwandschießen, Regenbogenbus
Durchgehende Pfingstbewirtung im Festgelände!



www.klönned.de

Gemeindeinformationen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf

Rathaus Burkhardtsdorf:

Montag: 09.00 bis 11.30 Uhr

Dienstag: 09.00 bis 11.30 Uhr

13.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 bis 11.30 Uhr

13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag: geschlossen

Hinweis:

Die Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf ist darüber hinaus zusätzlich montags von 12.30 bis 17.00 Uhr zur Einsichtnahme in Unterlagen geöffnet, die nach den geltenden Vorschriften durch Auslage oder Auflegen in der Gemeindeverwaltung bekannt zu machen sind.

Stellungnahmen zu den jeweiligen Unterlagen werden auch zur verlängerten Öffnungszeit entgegen genommen (auch zur Niederschrift).

Es steht Ihnen ein Ansprechpartner zur Verfügung.

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Donnerstag:

09.00 bis 11.30 Uhr

13.00 bis 18.00 Uhr

sowie nach telefonischer
Vereinbarung im Sekretariat
(03721-2606-212).



Energieteam Burkhardtsdorf:

nach telefonischer Vereinbarung
Frau Ziems: Tel. 03721/2606-220

Sprechzeiten des Bürgerpolizisten:

* jeden 3. Dienstag im Monat im Rathaus Meinersdorf
von 16.00 bis 18.00 Uhr

* jeden 4. Dienstag im Monat im Gemeinschaftszentrum
Kemtau von 16.00 bis 18.00 Uhr

* jeden 2. Donnerstag im Monat im Rathaus
Burkhardtsdorf, von 16.00 bis 18.00 Uhr
Tel.-Nr.: Herr Winkelmann: 0172/3565870



AKTUELLES TELEFONVERZEICHNIS der Ämter der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach - Burkhardtsdorf - Gornsdorf

Bürgermeister: Herr Probst / 03721-2606-212

**Verwaltungs-
management:** Herr Richter / 03721-2606-215

Sekretariate:

Auerbach Frau Karosseit /03721-2606-112
Burkhardtsdorf Frau Hinkel /03721-2606-212
Gornsdorf Frau Arnold /03721-2606-912

Bürgerbüro:

*(Pass- und Meldeamt, Ordnungs-, Verkehrs- und
Polizeirecht, Gewerbeamt, Soziales, Standesamt,
Baumfällungen, Fundbüro)*

* Amtsleiterin: Frau Hock / 03721-2606-231

* Frau Lindner / 03721-2606-236

* Frau Richter / 03721-2606-219

* Frau Voitel / Gornsdorf / 03721-2606-936

* Frau Gahler / Auerbach / 03721-2606-131

*(Kitas, Schulen, Wahlen,
Zwönitztalkurier)*

* Frau Hirsch / 03721-2606-229

* Frau Böttger / 03721-2606-251

* Herr Sehm / 03721-2606-222

* Frau Reiland
(Poststelle, Telefonvermittlung) / 03721-2606-232

* Frau Teubner
(Personalwesen) / 03721-2606-234

* Frau Hofmeister
(Archiv) / 03721-2606-251

Kämmerei:

*befindet sich im Gemeindeamt Gornsdorf
(Grund-, Hunde-, Gewerbesteuer, Kasse,
Buchhaltung, Vollstreckung von Forderungen)*

* Kämmerin: Frau Hofmann / 03721-2606-913

* Frau Gerber / 03721-2606-917

* Frau Kunz / 03721-2606-940

* Frau Ehrhardt / 03721-2606-926

* Frau Maier / 03721-2606-927

* Frau Lange / 03721-2606-928

* Frau Liebhaber / 03721-2606-914

* Herr Williger / 03721-2606-916

Bauamt:

*(private und öffentliche Bauvorhaben, Bebauungspläne,
Erschließung Bauland,
Liegenschaften, Grundstücksverwaltung,
Fördermittelbeschaffung,
Gewässerunterhaltung, Kommunalversicherung)*

* Amtsleiter: Herr Berndt /03721-2606-213

* Frau Ziems /03721-2606-220

* Frau Hähnel /03721-2606-226

* Frau Günther /03721-2606-209

* Frau Uhlmann /03721-2606-120

Öffnungszeiten Bürgerbüros:

Montag:

09.00 bis 11.30 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf,
Gornsdorf

Dienstag:

09.00 bis 11.30 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf,
Gornsdorf

13.00 bis 16.00 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf
Gornsdorf

16.00 bis 18.00 Uhr in Auerbach, Gornsdorf

Mittwoch: geschlossen

In dringenden Fällen (Anliegen Standesamt) ist das

Bürgerbüro in Burkhardtsdorf erreichbar.

Donnerstag:

09.00 bis 11.30 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf,
Gornsdorf

13.00 bis 16.00 Uhr in Auerbach, Burkhardtsdorf,
Gornsdorf

16.00 bis 18.00 Uhr in Burkhardtsdorf

Freitag:

09.00 bis 11.30 Uhr in Auerbach, Gornsdorf

Samstag:

jeden 1. und 3. Samstag im Monat,

09.00 bis 11.00 Uhr in Burkhardtsdorf

jeden 2. Samstag im Monat,

09.00 bis 11.00 Uhr in Gornsdorf

jeden 4. Samstag im Monat,

09.00 bis 11.00 Uhr in Auerbach



Gemeindeverwaltung
Burkhardtsdorf

B e k a n n t m a c h u n g

zur 8. Sitzung des Gemeinderates am 8. März 2010

Nachfolgende Beschlüsse wurden gefasst:

(Beschlüsse werden nur auszugsweise veröffentlicht)

Beschluss- Nr.: 05/10 (einstimmiger Beschluss)

Beschluss zur Genehmigung des notariellen Kaufvertrages
URNr.: 202/2010 T vom 18.01.2010 zum Kauf des
Grundstückes Topfmarkt 12, 09235 Burkhardtsdorf

Beschluss- Nr.: 06/10 (einstimmiger Beschluss)

Beschluss zur Genehmigung des notariellen Kaufvertrages
URNr.: 251/2010 vom 04.02.2010 zum Kauf des
Flurstückes Nr. 301 der Gemarkung
Burkhardtsdorf

Beschluss- Nr.: 07/10 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt die
Aufstellung eines Bebauungsplanes nach BauGB Abschnitt
III für den im Lageplan dargestellten Bereich „Am
Stammgut“, Flurstück Nr. 372, Gemarkung
Burkhardtsdorf.

Informationen und Anfragen

- *Information zur Haushaltsplanung 2010 – Entwurf
Vermögenshaushalt*

Die Verwaltung hat zur Information der Gemeinderäte den
Entwurf des Vermögenshaushaltes der Haushaltsplanung
2010 vorgelegt.

Wichtigste Maßnahmen dieses Entwurfes sind der Beginn
des Neubaus einer zentralen Grundschule, der 5.

Bauabschnitt der Sanierung Lessingschule, Erschließung
des Wohngebietes "Am Stammgut" sowie die Fortführung
der Straßenbaumaßnahme B180/B95 mit Ausbau des
Knotens. Weiterhin notwendige Investitionsmaßnahmen:

-Sanierung Pfarrbach, damit im Zusammenhang

- Erneuerung Lessing- und Canzlerstraße

- Brückensanierung Alte Poststraße

- Erwerb u. Abriss der Brache Zwönitztalstr. 32 im OT
Kemtau

- 100 Jahre Fußball in Burkhardtsdorf

In der Zeit vom 21. – 23.-05.2010 finden anlässlich des
100-jährigen Vereinsjubiläums des FSV Burkhardtsdorf
1910 e.V. verschiedene sportliche und kulturelle
Veranstaltungen an bzw. in der Zwönitztalhalle
Burkhardtsdorf statt. Bitte beachten Sie dazu die
Informationen im Zwönitztalkurier bzw. die Aushänge an
den Anschlagtafeln.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde ein Beschluss
zu einer Finanz- bzw. Steuerangelegenheit gefasst.

gez. Probst

Bürgermeister

Zum Baugeschehen in unserer Gemeinde

Der ZWW informiert

Der ZWW Schwarzenberg führt gemeinsam mit dem RZV
Lugau-Glauchau im Zeitraum vom 12.04.2010 bis
30.11.2010 eine Baumaßnahme in der Canzler-
/Lessingstraße durch.

Während der Baumaßnahme kommt es für die Anwohner
zu Verkehrseinschränkungen. Die Baumaßnahme ist in 3
Abschnitte gegliedert:

1. Bauabschnitt -12.04.10 bis 04.06.10 (8 Wochen):

In der B 180 einschließlich Alte Poststraße und
Einmündungsbereich Canzlerstraße werden 75 m
Schmutzwasserkanal verlegt.

2. Bauabschnitt -07.06.10 bis 16.07.10 (6 Wochen):

Canzlerstraße zwischen B 180 und Canzlerstraße 1 sowie
Einmündung Lessingstraße. Es werden 50 m
Schmutzwasserkanal und 5 m Regenwasserkanal verlegt.
Der Pfarrbach wird auf eine Länge von 25 m erneuert.

3. Bauabschnitt -19.07.10 bis 30.11.10:

Canzlerstraße: Zwischen Canzlerstraße 1 und
Seniorenheim werden ein Schmutz- und Regenwasserkanal
verlegt.

Lessingstraße: Beginnend an der Canzlerstraße bis zum
Haus Nr. 10 werden 115 m Schmutzwasserkanal neu
verlegt sowie 80 m Trinkwasserleitung erneuert.

Verkehrsführung

- Die Leitungsverlegung in der B 180 erfolgt unter
halbseitiger Straßensperrung. Für die Regelung des Fahr-
und Fußgängerverkehrs kommt eine Ampelanlage zum
Einsatz.

- Die Medienverlegung in der Canzlerstraße kann nur unter
Vollsperrung ausgeführt werden. Sämtlicher Anwohner-
und Lieferverkehr wird über den Klosterhang mit Aus-
und Einfahrt auf die B 95 geleitet. Dafür wird eine
Ampelanlage aufgestellt. Entsprechend Baufortschritt kann
der Anliegerverkehr unterhalb der Baustelle über die
Canzlerstraße auf die B 180 aus- und einfahren.

- Der Schulbus kann während der Bauzeit des 1. und 2. Bauabschnittes nicht über die Canzlerstraße auf die B 180 ausfahren. Der Schulbus wird über den Markt in Richtung Adorfer Straße geleitet. Für den Schulbus wird auf dem Markt eine Haltestelle eingerichtet.
- Die Lessingstraße ist über die B 95, den Klosterhang und weiter über die Storchenwiese erreichbar.

BEKANNTMACHUNG

**der Landesdirektion Chemnitz
über einen Antrag auf Erteilung einer
Leitungs- und
Anlagenrechtsbescheinigung
Gemarkungen Kemtau und Eibenberg
Vom 1. März 2010**



Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass die Erdgas Südsachsen GmbH, Straße der Nationen 140, 09113 Chemnitz, einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Der Antrag umfasst das bestehende Ortsnetz Kemtau – Eibenberg (Mitteldruckgasleitungen) einschließlich Armatur im Bereich oben genannter Gemarkungen (Az.: 32-3043/6/153).

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Gemeinde Burkhardtsdorf (**Gemarkungen Kemtau, Eibenberg**) können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen in der Zeit vom

Dienstag, dem 6. April 2010 bis Dienstag, dem 4. Mai 2010,

montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr in der Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitz Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.

Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenR-DV).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen

Zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein **zulässiger Widerspruch** kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 1. März 2010

BEKANNTMACHUNG

**der Landesdirektion Chemnitz
über Anträge auf Erteilung von
Leitungs- und
Anlagenrechtsbescheinigungen
Gemarkungen Meinersdorf, Rodewisch, Gelenau und
Erdmannsdorf
Vom 1. März 2010**



Die Landesdirektion Chemnitz gibt bekannt, dass die Erdgas Südsachsen GmbH, Straße der Nationen 140, 09113 Chemnitz, Anträge auf Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 41 des Gesetzes vom 17. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2586, 2706) geändert worden ist, gestellt hat.

Die Anträge umfassen:

Az.: 32-3043/6/158 – das bestehende Ortsnetz Meinersdorf (Mitteldruckgasleitungen) in der Gemarkung Meinersdorf,

Az.: 32-3043/6/159 – die bestehende Gashochdruckleitung HDL A32-2000 von Rodewisch,

B 169 bis Reglerschrank Sportplatz einschließlich Sonder- und Nebenanlagen in der Gemarkung Rodewisch,

Az.: 32-3043/6/162 – das bestehende Ortsnetz Gelenau (Nieder- und Mitteldruckgasleitungen) in der Gemarkung Gelenau,

Az.: 32-3043/6/163 – das bestehende Ortsnetz Erdmannsdorf (Niederdruckgasleitungen) in der Gemarkung Erdmannsdorf.

Die von den Anlagen betroffenen Grundstückseigentümer der Gemeinde Burkhardtsdorf (**Gemarkung**

Meinersdorf), der Stadt Rodewisch (**Gemarkung Rodewisch**), der Gemeinde Gelenau (**Gemarkung Gelenau**) und der Stadt Augustusburg (**Gemarkung Erdmannsdorf**) können die eingereichten Anträge sowie die beigefügten Unterlagen in der Zeit vom

Montag, dem 12. April 2010 bis Montag, dem 10. Mai 2010,

montags bis donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr sowie zwischen 12.30 Uhr und 15.00 Uhr, freitags zwischen 8.30 Uhr und 11.30 Uhr in der Landesdirektion Chemnitz, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Zimmer 159, einsehen.

Die Landesdirektion Chemnitz erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist (§ 9 Abs. 4 GBBerG i.V.m. § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechts-Durchführungsverordnung - SachenRDV).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 2. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich aller dazugehörigen Anlagen und Anlagen der Wasserversorgung und -entsorgung entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Dadurch, dass die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch **nicht** damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein **zulässiger Widerspruch** kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist, oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt, betroffen ist.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der Landesdirektion Chemnitz, unter der vorbezeichneten Adresse, bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen im Auslegungszimmer (Zimmer 159) bereit.

Chemnitz, den 1. März 2010

Landesdirektion Chemnitz
gez. Hagenberg
Referatsleiter

Flexibles Jugendmanagement

*Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms
„VIELFALT
TUT GUT. Jugend für Vielfalt,
Toleranz und Demokratie“.*



Jugendliche entscheiden selbst:

Jugendprojekte und Jurymitglieder im Erzgebirgskreis gesucht.

Unter dem Motto „Jugend for[mt] DOMINO“ unterstützt der Kreisjugendring Erzgebirge e.V. (Flexibles Jugendmanagement) die Initiative 12-18jähriger: vom DJ Workshop, über Kunstprojekte bis zur Gestaltung eigener Räume, T-Shirts für die Politik AG oder einem Band-Wettbewerb - alles ist möglich. DOMINO gibt so Jugendlichen im Erzgebirgskreis die Möglichkeit ihr Umfeld selbst aktiv mitzugestalten. Sie sollen über jugendrelevante Belange auch entscheiden dürfen.

Am 29. Mai werden die Bewerber-Projekte im Saal des „Gasthof Adorf“ (bei Neukirchen, ERZ) live präsentiert. Im Anschluss daran diskutiert die Jugendjury welche Projekte in welcher Höhe unterstützt werden, das entscheidet sie nach selbst gewählten Kriterien. Um sich dieser Aufgabe gewachsen zu fühlen, bereitet sich die Jury intensiv auf diesen Tag vor. Insgesamt bis zu 4.000 € sind als Fördermittel zu vergeben.

Ihr habt Lust Jurymitglied (Alter 14-27) zu werden oder ihr habt eine Projektidee (Alter 12-25)?

Dann meldet euch bei uns.

Antragsschluss für Jury-Mitglieder ist der 20. April und Projektbewerbungen können bis zum 20. Mai eingereicht werden.

Das Projekt DOMINO im Erzgebirge wird ermöglicht durch das Bundesprogramm Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie. Den Publikumspreis, der während der Veranstaltung am 29. Mai in Neukirchen OT Adorf ermittelt wird, vergibt mit freundlicher Unterstützung die Sparkasse Erzgebirge.

Die einfachen Anmeldeunterlagen unter:

www.kjr-erz.de

E-Mail: domino@kjr-erz.de

Telefon: 03725/ 45 98 51

Die Sparkasse Erzgebirge sponsert den Publikumspreis



*„DOMINO Jugend gestaltet“ ist eine
Methode des Kulturbüro Dresden*



Die Walter- Linke- Stiftung

Einer guten Tradition und einer Verpflichtung entsprechend informiert der Stiftungsrat über die Ausgaben 2009:

2009 hatte die Stiftung einen Bestand von 86.000 €. Dem Gründungsgedanken und dem Namen folgend gab es ausschließlich Zuwendungen für soziale Zwecke.

An Hauptausgaben erfolgten folgende Beträge:

Zuschuss Vereine	1.900,00 €
Unterstützung bedürftiger Kinder	1.300,00 €
Schulen, Kita „Mühlbergzwerge“	600,00 €
Weihnachtsliedersingen	1.500,00 €
AWO Seniorenheim	400,00 €
Volkssolidarität	500,00 €
Schülerpreis Mittelschule	300,00 €

Somit befinden sich in der Stiftung 2010 noch etwa 80.000 €, von denen laut Stiftervertrag jährlich ca. 6000 € ausgegeben werden können.

Im März wird der Rat wie jedes Jahr Herrn Linke besuchen und seine Anregungen in die Planung aufnehmen.

K. Kischkewitz
Vorsitzender des Stiftungsrates

Gemeindebibliothek Burkhardtsdorf/ Meinersdorf informiert:

Liebe Leser,
wegen Urlaub bleibt die Gemeindebibliothek Burkhardtsdorf
am **Mittwoch, 07.04.2010** und
am **Donnerstag, 08.04.2010**
geschlossen.

Die Bibliothek Meinersdorf bleibt am
Dienstag, 06.04.2010 geschlossen.

Allen unseren Lesern wünschen wir ein schönes Osterfest !



Gewerbeanmeldung in unserer Gemeinde

Claus, Matthias
Ahnerweg 13, Burkhardtsdorf
Hausmeisterdienste,
Trockenbau, Montagendiensteleistungen, Kurierfahrten

Enzmann, Petra,
Lerchensteig 2, Burkhardtsdorf
Friseur und Verkauf von Friseurprodukten

Zwönitztalhalle Burkhardtsdorf

Samstag, 10.04.2010

Tischtennis Punktspiel



Sonntag, 11.04.2010

Handball Tanne Thalheim

Sonnabend, 17.04.2010

De Borgschdorfer Klatschgusch'n

„Jeder kriegt ´ne 2. Chance“

Einlass 18.00 Uhr Beginn 19.00 Uhr

Sonntag, 18.04.2010

Handball Tanne Thalheim

Sonnabend, 24.04.2010

De Borgschdorfer Klatschgusch'n

„Jeder kriegt ´ne 2. Chance“

Einlass 18.00 Uhr Beginn 19.00 Uhr

Vorankündigung für Pfingsten:

21. – 23.-05.2010

100 Jahre Fußball in Burkhardtsdorf

Einzelheiten zu den geplanten Veranstaltungen auf der Titelseite dieser Ausgabe.

Oldienacht mit „Pfiff“

Eine Oldienacht, die es in sich hatte, ist am Samstag, dem 13.03.2010 zu Ende gegangen.

Bei nass-kaltem Wetter strömten wieder viele Fans von guter Oldiemusik in die Zwönitztalhalle, um nun schon zum 6. Mal die große Oldienacht in Burkhardtsdorf hautnah mitzuerleben.

In den vergangenen Jahren haben wir immer wieder versucht, neue Bands auf die Bühne zu bringen bzw. andere Details zum Ausgestalten der Halle bis hin zum Catering den Besuchern anzubieten.

In diesem Jahr haben wir neben unserer Stammband „The Golden Sixties“, die „Clogs“ und die „Cocco-Band“ engagieren können, so dass wiederum dem Besucher ein breites Spektrum an Musik gereicht werden konnte.

Ein bunter Mix aus Rock und Pop bis hin zum heißesten Stimmungskracher wurde dem tanzfreudigen Publikum präsentiert – eine Oldie-Show die ihre Anforderungen bei weitem übertroffen hat und die Gäste bis spät nach Mitternacht auf der Tanzfläche hielt.

Auch wenn es schon die 6. Oldienacht war, gibt es immer noch gewisse Nachbesserungen im Gesamtdetail, die wir zur nächsten Auflage „Oldienacht 2011“ den Besuchern anders präsentieren werden.

Die Oldienacht in der Zwönitztalhalle Burkhardtsdorf – eine Musikveranstaltung von regionaler Bedeutung - ist aus dem Terminkalender der zahlreichen Besucher und Fans nicht mehr wegzudenken und für uns als Veranstalter der beste Lohn für solch ein Musikevent in unserer Region.

Unser Dank geht an dieser Stelle für die geleistete Mitarbeit und Unterstützung an folgende Personen bzw. Einrichtungen:

- Regiebetrieb der Gemeinde Burkhardtsdorf
- Freiwillige Feuerwehr Burkhardtsdorf
- den Vereinen:
 - Jugendverein "Ohne Filter" e.V.
 - Kemtau/Eibenberger Heimatverein e.V.
 - BCA e. V.
 - TSV 1865 Burkhardtsdorf e. V.
- Hendrik Drechsel mit seinem Team
- Braustolz Brauerei
- Stadtverwaltung Stollberg für die Ausleihe der Garderobenständer
- Saxonia Show and Promotion, Chemnitz
- den Vorverkaufsstellen
 - Haushaltswaren E. Walther, Untere Hauptstraße 26, Burkhardtsdorf
 - Reisebüro Cook. Reise. Punkt, Am Markt 14, Burkhardtsdorf
 - Tab Werbeagentur GbR, Canzlerstraße 17, Burkhardtsdorf
 - Erzgebirgsbad Thalheim, Stadtbadstraße 14 Thalheim
 - Bürgerbüros in der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach- Burkhardtsdorf- Gornsdorf
- Bowling-Fabrik Gornsdorf
- Firma Pro-sec. Bewachung, Chemnitz
- sowie den vielen fleißigen Helfern vor und hinter den Kulissen einer solchen großen Veranstaltung.

Wir freuen uns schon auf die nächste Oldienacht im Jahr 2011 und werden diesen Veranstaltungstermin rechtzeitig bekannt geben.

Schulen, Kitas, Horte

Evangelische Mittelschule
Burkhardtsdorf

Die Evangelische Mittelschule Burkhardtsdorf

... ist wahnsinnig stolz: 53 Viertklässler wollen im nächsten Schuljahr die bestimmt modernste Schule der Region, aber die vielleicht auch schönste, die EMB, besuchen.

So viele Kinder nahmen wir noch nie auf, seitdem Eltern die Schule für ihre Fünftklässler wählen dürfen. Nicht nur die Hülle fasziniert, immer wieder betonten die Eltern, die ihre Kinder anmeldeten, dass die „Seele“ des Hauses anziehend wirkt: gute Unterrichtsergebnisse bei den meisten Schülern, engagierte, einsatzbereite Lehrer, an der Kindesentwicklung orientierte Unterrichtsmethoden, und unsere Kinder haben alle Möglichkeiten, ihren Glauben zu leben oder eben eine Weltanschauung kennenzulernen, die sie zu ihrer eigenen machen können.

Mit dem Wachsen der EMB und der noch weiter zu erhöhenden Attraktivität suchen wir fieberhaft nach Menschen, die unsere Arbeit unterstützen wollen: Sie

möchten einen Chor gründen und leiten? Sport mit Kindern finden Sie wunderbar? Sie haben ein Hobby, das auch Kinder anregt es zu haben?

Super, dann melden Sie sich doch einfach bei uns. Eine dankbare Aufgabe, für Kinder etwas zu tun, wartet auf Sie.



Abb. Vorbereitungen zum „Tag der Offenen Tür“ im Kunstkabinett

Kindertagesstätte
„Löwenzahn“

Große Enttäuschung auf der Suche nach dem Frühling

Mit den ersten lang ersehnten Sonnenstrahlen und beginnender Schneeschmelze machten sich die Kinder der Kita „Löwenzahn“ auf die Suche nach ersten Frühlingsboten.

Doch beim täglichen Spaziergang auf dem Erlenweg unterhalb unserer Einrichtung wurden alle sehr enttäuscht. Statt erster kleiner Knospen, etwas Grün oder ein paar Schneeglöckchen, kamen im schmelzenden Schnee unerwartete Dinge zum Vorschein – unzählige Hundehaufen!

Einige Hundebesitzer waren wohl der Meinung, im Schnee verbuddelte Hundehaufen sieht ja keiner. Doch weit gefehlt...

Je weiter der Schnee am Wegrand schwindet, umso mehr „Tretmienen“ kommen zum Vorschein. Nach umfangreicher Belehrung durch die Erzieherinnen besteht nun der morgendliche Spaziergang der Kinder darin, den Wegesrand mit Adleraugen abzusuchen, um den stinkenden Häufchen nicht zu nahe zu kommen. Leider mildert dies die Freude über die ersten Frühlingsboten erheblich und schränkt die Löwenzähnchen enorm ein, in ihrer gewohnten Bewegungsfreiheit auf dem beliebten Spazierweg.

Deshalb unser Aufruf an alle Hundebesitzer: Bitte entsorgen Sie die Häufchen ihrer Vierbeiner an geeigneter Stelle, aber nicht am Wegrand des Erlenweg!

Vielen Dank



Termine, Termine, Termine

Termine der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinden



Dienste Freiwillige Feuerwehr Burkhardtsdorf

13.04.2010	19 Uhr	Einsatzübung
24.04.2010	8 - 16 Uhr	Ausbildungstag FTZ
27.04.2010	19 Uhr	Vorbereitung
Höhenfeuer		
30.04.2010	nach Vereinb.	Höhenfeuer

Dienste Jugendfeuerwehr Burkhardtsdorf

02.04.2010	17 -19 Uhr	Technische Hilfeleistung
16.04.2010	17 -19 Uhr	Praktische Übung
30.04.2010		Hexenfeuer

Dienste Freiwillige Feuerwehr Meinersdorf

13.04.2010	19 Uhr	Grundübung
27.04.2010	19 Uhr	Lange Wegstrecke

Dienste Jugendfeuerwehr Meinersdorf

21.04.2010	17 Uhr	Löschangriff
05.05.2010	17 Uhr	Baden
08.05.2010	9-14 Uhr	Tag der offenen Tür

Dienste Freiwillige Feuerwehr Kemtau

13.04.2010	19 Uhr	Fahrzeug und Gerätekunde
27.04.2010	19 Uhr	Kettensägenausbildung
30.04.2010	19 Uhr	Hexenfeuer

Dienste Jugendfeuerwehr Kemtau

03.04.2010	9.30 Uhr	GruppeTheorie FwDV3
17.04.2010	9.30 Uhr	Vorführung Kettensäge
30.04.2010		Hexenfeuer

Dienste Freiwillige Feuerwehr Eibenberg

13.04.2010	19 Uhr	TS und LF Ausbildung
17.04.2010	15 Uhr	Kameradschaftsabend mit Kegeln beim Ott
24.04.2010	7:30 Uhr	Ausbildung im FTZ Regionalbereich STL bis 16 Uhr
27.04.2010	19 Uhr	Pflege der Geräte

Dienste Jugendfeuerwehr Eibenberg

10.04.2010	9.30 Uhr	Praktische Ausbildung mit TSFW/W
24.04.2010	9.30 Uhr	Verkehrsunfall Praktisch

Abfallentsorgung in der Gemeinde

OT Burkhardtsdorf

Hausmüll/Wohnpark „Adorfer Str.:

Di. 13.04.2010

Di. 27.04.2010

Hausmüll /Ortslage:

Mi. 14.04.2010

Mi. 28.04.2010

Blaue Tonne:

Do. 01.04.2010

Do. 15.04.2010

Do. 29.04.2010

Gelber Sack:

Fr. 09.04.2010

Fr. 23.04.2010

OT Meinersdorf

Hausmüll + Blaue Tonne:

Sa. 10.04.2010

Fr. 23.04.2010

Gelber Sack:

Mo. 12.04.2010

Mo. 26.04.2010

Grünschnitt:

Fr. 30.04.2010



OT Kemtau und Eibenberg

Hausmüll:

Mi. 14.04.2010

Mi. 28.04.2010

Blaue Tonne:

Do. 01.04.2010

Do. 15.04.2010

Do. 29.04.2010

Gelber Sack:

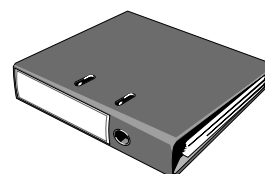
Fr. 09.04.2010

Fr. 23.04.2010

Zur Information aller Zuarbeiter für die Erstellung des nächsten Zwönitztalkuriers:

Redaktionsschluss: 07.04.2010
Erscheinungstag: 24.04.2010

Vielen Dank für die pünktliche Abgabe der Artikel.



Glückwünsche / Jubiläen

**Dein Leben, das zeigt flotten Schwung
und es ist keine Frage,
tätig sein hält Menschen jung.
Das gilt auch für künftige Tage.**

Für das neue Lebensjahr wünschen wir den nachfolgend genannten Jubilaren alles Gute und vor allem beste Gesundheit!

Im OT Burkhardtsdorf

Frau Maria Bretschneider zum 94. Geburtstag
Frau Johanna Meier zum 92. Geburtstag
Frau Margarethe Dietrich zum 90. Geburtstag

Im Ortsteil Eibenberg

Frau Erika Ullmann zum 91. Geburtstag
Frau Ilse Weißbach zum 90. Geburtstag

Im OT Meinersdorf

Herr Erhart Pfüller zum 90. Geburtstag
Frau Flora Nestler zum 97. Geburtstag

Zur Goldenen Hochzeit

alles Liebe den Eheleuten

Christine und Rolf Beyer
OT Meinersdorf



**Fünfzig Jahre Ehezeit,
mit Glück und mit Zufriedenheit.
In über 400 000 Stunden
habt Ihr Euch zurecht gefunden.**

Ortschaftsinformationen

800 Jahre Ortsgeschichte Burkhardtsdorf - eine chronologische Übersicht

(Engelbert Uhlig)

Mit dieser Information komme ich noch mal auf das Jahr 2008 zurück. Damals verspürte ich das Verlangen, im Rahmen der Vorbereitungen auf unsere örtliche 800-Jahr-Feier eine Übersicht zur 800-jährigen Geschichte des Ortes auszuarbeiten.

Das ist mir auch gelungen, dank der unterstützenden Zuarbeit des Gesundheitswesens, der Kirchengemeinden, der sozialen Einrichtungen und der Vereine. Ihre Hilfe, schriftlich oder auch mündlich, trug dazu bei, meine umfangreichen Recherchen in historischen Werken mit vielen örtlichen Ereignissen zusätzlich zu ergänzen.

Ihnen allen, die geholfen, für ihre Mitarbeit meinen herzlichen Dank!

Seit Sommer 2009 liegt das auch als „Ortslexikon“ anzusehende 115-seitige Werk gedruckt vor. Ein

Dankeschön auch unserem Bürgermeister, Herrn Thomas Probst, der den Wert des von mir mit Schreibmaschine angefertigten Manuskripts erkannte, schätzte und die druckmäßige Aufbereitung empfahl, welche Frau Irene Rudolph in ansprechender sachmäßiger Form übersichtlich ausführte!

Wenn Mauern reden könnten –

Die alte Ziegelei an der Eibenberger Straße

(Autoren: Karla Widera, Siegrun Weigelt)

So mancher wird sich fragen, eine Ziegelei in Burkhardtsdorf, wo soll denn die gewesen sein? Ja, es gab sie, aber vor über 100 Jahren.

Erbaut wurde sie 1840 und bereits 1846 in einer topographischen Karte erwähnt (eine Kopie davon besitzt die Gruppe Ortsgeschichte im Heimatverein Kemtau).

Wer der damalige Besitzer war, ist leider nicht überliefert.

1867 kaufte der aus Zwönitz stammende Florian Keller das Bauerngut an der Eibenberger Straße 32 (bekannt als Pfüller- Bauer- Gut), zu dem große Ländereien gehörten, die bis zum Dachsberg und bis zur Ortsgrenze zu Eibenberg reichten. Darin eingeschlossen war auch das Gelände der Ziegelei und des Lehmabbaugebietes.



Familie Florian Keller 1870

Auf dem Ziegeleigelände befand sich ein Wirtschaftsgebäude, es diente auch als Unterkunft für die Ziegeleiarbeiter, eine Trockenscheune und ein Ziegeleiofengebäude mit großem Schornstein.

Zu dieser Zeit gab es die Eibenberger Straße noch nicht, hier verlief lediglich ein Feldweg. Erst nach dem Bau der Eisenbahn (1875) wurde die Straße nach Dittersdorf gebaut.

Florian Keller hatte 8 Kinder (4 Söhne und 4 Töchter). Das Foto von 1870 zeigt die gesamte Familie. Die zwei ältesten Söhne, Gustav und Ernst, waren neben der Feldarbeit auch dafür zuständig, mit ihren Pferdefuhrwerken die gebrannten Ziegel zu den Kunden zu bringen, die in der Nähe ihre Häuser bauten.

Als diese beiden Söhne in den Jahren 1879/80 im heiratsfähigen Alter waren, erhielten sie vom Vater Land, um sich in dem Gebiet, das sich der Ziegelei anschloss, eigene kleine Bauernhöfe zu errichten.

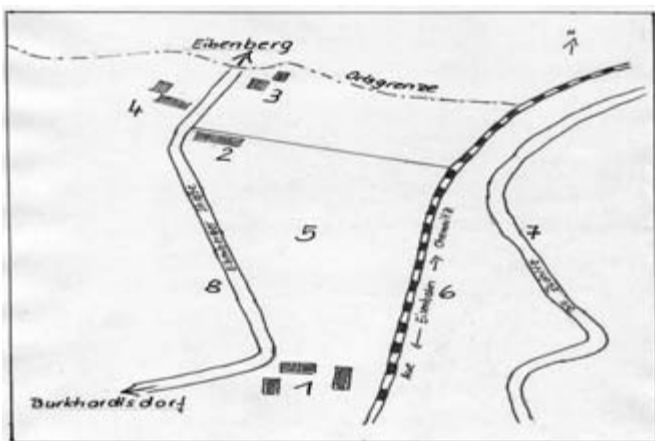
Florian war ein schlauer Bauer und Geschäftsmann. Er merkte beizeiten, dass das Lehmvorkommen zur Neige

ging und verkaufte die Ziegelei samt Lehmgebiet, ehe das Gelände wertlos wurde.

Ab 1885 wird ein Victor Schädlich aus Chemnitz als Eigentümer der Ziegelei geführt. Mehrfach wurden Um- und Ausbauten vorgenommen, die mit hohen sicherheitstechnischen Auflagen der Königlichen Amtshauptmannschaft Chemnitz verbunden waren.

Die Ziegelei war bis um 1900 in Betrieb, also etwa 50 Jahre. Es ist überliefert, dass Florian Kellers Enkel Albin noch als Schuljunge den Abriss des großen Schornsteins erlebte.

Bis heute blieb das ehemalige Wirtschaftsgebäude erhalten, es hat im Laufe der Zeit eine wechselvolle Geschichte durchlebt. Heute dient es, saniert und modernisiert, als Wohnhaus. Wie uns die Besitzer berichteten, ist es aus Lehm gebaut, angenehm warm und trocken. Bei Grabungsarbeiten im Garten stößt man heute noch oft auf Lehmziegelbrocken, die wahrscheinlich zur Geländeauffüllung dienten.



Legende zur Skizze: (1) ehem. Pfüller-Bauer-Gut, (2) ehem. Ziegelei, (3) ehem. Gehöft von Sohn Gustav, (4) ehem. Gehöft von Sohn Ernst, (5) Lehmabbaugebiet, (6) Eisenbahnlinie Chemnitz-Aue, (7) die Zwönitz, (8) die Eibenberger Straße

Die Renaturierung hat viele Jahre gedauert, Ackerbau war auf dem ausgebeuteten Boden längere Zeit nicht möglich. Mit einer kargen Weidewirtschaft wurde nach und nach begonnen, das Gelände wieder nutzbar zu machen.

Das aktuelle Foto wurde von der Kemtauer Straße aus aufgenommen. Gut zu sehen ist die Eibenberger Straße, rechts davon die freie Wiesenfläche ist das ehemalige Lehmabbaugebiet. Im Vordegrund des Bildes ist das ehemalige Pfüller-Bauer-Gut zu sehen.



Bedanken möchten wir uns bei Frau Elfriede Böttcher, einer Urenkelin von Florian Keller, die in jungen Jahren schon sehr interessiert den Erzählungen ihrer Großmutter zuhörte und so authentische Überlieferungen beisteuern konnte.

Unser Dank gilt auch Frau Epperlein vom Kreisarchiv Stollberg, die uns bei den Nachforschungen sachkompetent unterstützte.

Geplante Kurse der Volkshochschule Erzgebirgskreis, Sitz Stollberg, im März und April 2010

Mo., 29.03.2010, 18:00 Uhr, Kombi-Kurs Office mit Word, PowerPoint, Stollberg, MPZ

Mo., 05.04.2010, 09:00 Uhr, Computerkurs für Schüler, Stollberg, MPZ

Di., 06.04.2010, 18:30 Uhr, Improve your English, Sprachniveau B1, Neukirchen, Mittelschule

Do., 08.04.2010, 19:00 Uhr, Stepp-Aerobic für Anfänger, Stollberg, Gymnasium

Do., 08.04.2010, 20:00 Uhr, Bodystyle, Stollberg, Gymnasium

Fr., 09.04.2010, 08:30 Uhr, Computerschreiben in 4 Stunden, Stollberg, MPZ

Mo., 12.04.2010, 08:30 Uhr, Word - Textverarbeitung leicht gemacht, Stollberg, MPZ

Mo., 12.04.2010, 18:30 Uhr, Biochemie nach Dr. Schübler -Aufbaukurs, Stollberg, MPZ

Mo., 12.04.2010, 19:00 Uhr, Tai Chi Peking-Form (24 Sequenzen), Stollberg, MPZ

Di., 13.04.2010, 08:30 Uhr, Computer-Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ

Di., 13.04.2010, 09:30 Uhr, Grundkurs Die "Fünf Tibeter", Stollberg, MPZ

Di., 13.04.2010, 17:15 Uhr, Englisch, 1. Semester, Sprachniveau A1, Stollberg, Gymnasium

Di., 13.04.2010, 18:00 Uhr, Computer-Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ

Di., 13.04.2010, 18:30 Uhr, Den eigenen Gefühlen vertrauen, Stollberg, Gymnasium

Di., 13.04.2010, 18:30 Uhr, Italienisch für Touristen, 1. Semester, Stollberg, Gymnasium

Mi., 14.04.2010, 08:30 Uhr, Grundlagen der Tabellenkalkulation mit Excel, Stollberg, MPZ

Mi., 14.04.2010, 14:30 Uhr, Aqua Vital, Thalheim, Erzgebirgsbad

Mi., 14.04.2010, 17:30 Uhr, Tai Chi für Anfänger, Stollberg, MPZ

Mi., 14.04.2010, 18:00 Uhr, Altersvorsorge macht Schule, Stollberg, Gymnasium

Mi., 14.04.2010, 18:00 Uhr, Grundlagen der Tabellenkalkulation mit Excel, Stollberg, MPZ

Mi., 14.04.2010, 19:00 Uhr, Tai Chi -Training, Stollberg, MPZ

Mi., 14.04.2010, 19:00 Uhr, Spanisch für Touristen, 1. Semester, Stollberg, Gymnasium

Mi., 14.04.2010, 19:00 Uhr, Englisch für Wiedereinsteiger, Stollberg, Gymnasium

Fr., 16.04.2010, 08:30 Uhr, Präsentationen mit PowerPoint, Stollberg, MPZ

Di., 20.04.2010, 17:00 Uhr, Yoga für Anfänger, Stollberg, MPZ

Di., 20.04.2010, 19:00 Uhr, Yoga für Fortgeschrittene, Stollberg, MPZ

Mo., 26.04.2010, 08:30 Uhr, Serienbriefe, Umschläge, Etiketten mit Word, Stollberg, MPZ

Mo., 26.04.2010, 19:00 Uhr, QiGong - Grundkurs, Stollberg, MPZ

MPZ...Medienpädagogisches Zentrum, Parkstraße 8, 09399 Stollberg (ehemalige alte Turnhalle am Gymnasium)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur der Beginn der Kurse ausgewiesen ist. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter

www.vhs-erzgebirgskreis.de.

Kirchliche Informationen

Verantwortlich für den Teil „Kirchliche Informationen“ sind die Kirchgemeinden

Zur Information aller Friedhofsbenutzer in Burkhardtsdorf

Die Friedhofshalle auf unserem Friedhof soll nach langer Vorbereitung in nächster Zeit umfassend umgebaut, erweitert und modernisiert werden. Wir rechnen mit einem baldigen Beginn der Bauarbeiten. Der Kirchenvorstand hat in Rücksprache mit der Friedhofsverwaltung beschlossen, während der Bauphase die Kirche für alle anfallende Trauerfeiern anzubieten. Feiern, die von vorn herein einen eindeutig antikirchlichen Charakter tragen, können in der Kirche selbstverständlich nicht durchgeführt werden.

Sollte eine Trauerfeier in der Kirche nicht gewünscht werden, müsste der Ort der Feier mit dem entsprechenden Bestattungsinstitut besprochen werden.

Wir bitten alle Friedhofsbenutzer um Verständnis für alle Beeinträchtigungen, die durch die Bauarbeiten entstehen sollten. Die Firmen sind auf den besonderen Ort ausdrücklich hingewiesen worden.

Mit den Arbeiten soll allen Trauernden ein würdiger Ort für den Abschied geschaffen werden.

Der Kirchenvorstand der Ev.- Luth. St. Michaels-Kirchgemeinde Burkhardtsdorf

Veranstaltungen in den ev.-luth. Kirchgemeinden Burkhardtsdorf und Meinersdorf im April 2010

Jahreslosung 2010

Jesus Christus spricht: Euer Herz erschrecke nicht! Glaubt an Gott und glaubt an mich. Johannes 14,1



Unsere Gottesdienste

Datum	Meinersdorf	Burkhardtsdorf
01.04.2010 Gründonnerstag	Einladung nach Burkhardtsdorf	19.00 Uhr Gottesdienst mit Erstabendmahl der Konfirmanden 2010
02.04.2010 Karfreitag	10.00 Uhr Hauptgottes- dienst	14.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Abendmahl
04.04.2010 Ostersonntag	07.00 Uhr Osternachts- feier mit Abendmahl und anschl. Oster- frühstück	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl
05.04.2010 Ostermontag	10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl	Einladung nach Meinersdorf
11.04.2010 Quasimodo- geniti	08.30 Uhr Predigtgottes- dienst	10.00 Uhr Predigtgottes- dienst
18.04.2010 Misericordias Domini	10.00 Uhr Haupt- Gottesdienst	08.30 Uhr Predigt- Gottesdienst
24.04.2010	Einladung nach Burkhardtsdorf	17.00 Uhr Andacht am Vorabend der Konfirmation
25.04.2010 Jubiläe	08.30 Uhr Predigt- gottesdienst	10.00 Uhr Konfirmations- Gottesdienst
02.05.2010 Kantate	10.00 Uhr Haupt- gottesdienst	08.30 Uhr Hauptgottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

In Meinersdorf und Burkhardtsdorf finden parallel zu den Gottesdiensten **Kindergottesdienste** statt.

Unsere Kreise und Veranstaltungen

Meinersdorf:

Seniorenkreis	Donnerstag 29.04.	14.00 Uhr
Mütterkreis	Dienstag 27.04.	19.30 Uhr
Frauenkreis	Donnerstag 15.04.	19.30 Uhr

Männerkreis	Montag 26.04.	19.30 Uhr
Bibelkreis	Donnerstag 08.04.	19.30 Uhr
Kirchen- vorstand	Freitag 09.04.	19.30 Uhr
Junge Gemeinde	dienstags	18.30 Uhr

Burkhardtsdorf:

Seniorenkreis	Dienstag 27.04.	14.00 Uhr
Bibelkreis	Mittwoch 14.04.	19.30 Uhr
Mütterkreis	Dienstag 06.04.	19.30 Uhr
Frauenstunde	Dienstag 20.04.	19.30 Uhr
Kirchen- vorstand	Montag 12.04.	19.30 Uhr
Männerabend	Freitag 16.04.	19.30 Uhr Zwönitztal- halle
Junge Gemeinde	freitags	19.30 Uhr
Mütter-Kinder- Stunde (Nicht in den Ferien)	dienstags	09.00 – 11.00 Uhr
Kirchenchor	montags	19.30 Uhr
Kurrende (Nicht in den Ferien)	mittwochs	15.00 – 16.00 Uhr

Jeden letzten Freitag im Monat findet um 20.00 Uhr ein **Gebetsabend in der Mittelschule** Burkhardtsdorf statt.

Herzliche Einladung

Zur **Osternachtsfeier** in Meinersdorf am Sonntag, den 04.04.2010 um 07.00 Uhr wird eingeladen. Nach dem Gottesdienst gibt es ein Osterfrühstück im Pfarrhaus.

Am Donnerstag, den 08.04.2010 wollen wir die **Passionsspiele in Zschorlau** besuchen. Anmeldungen werden in den Pfarrämtern noch entgegengenommen.

Unser Bus startet:

15.30 Uhr Burkhardtsdorf Siedlung
15.35 Uhr Untere Hauptstr. Post
15.40 Uhr Sparkasse
15.45 Uhr Obere Hauptstr.
15.50 Uhr Rathaus Meinersdorf
16.00 Uhr Windisch

Am Freitag, den 16.04.2010, um 19.30 Uhr findet ein **Allianzabend in der Zwönitztalhalle** statt. Nähere

Angaben entnehmen Sie bitte der Rubrik „Herzessache – Woran dein Herz hängt“.

Vorankündigung

Am **Samstag, den 08.05.2010** findet um **19.30 Uhr** ein **Frühlingskonzert** unter dem Thema: „Streifzüge von Klassik bis Klezmer“ mit Frau Alexandra Weigel, Glauchau, und Herrn Jörg Frenzel, Burkhardtsdorf, statt.

Informationen

In den Kirchengemeinden bitten wir die Gemeindeglieder ab 16 Jahre um die Zahlung des jährlichen **Kirchgeldes**. Damit unterstützen Sie die Arbeit der Kirchengemeinde vor Ort.

Öffnungszeiten:

Pfarramtskanzlei **Burkhardtsdorf**
[Tel.: (03721) 23043; Fax: (03721) 23074]
Email: kg.burkhardtsdorf@evlks.de
www.kirche-burkhardtsdorf.de

Montag, Dienstag 09.00–11.30Uhr
Mittwoch 14.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag, Freitag 09.00 – 11.30 Uhr

Bankverbindung: Sparkasse Erzgebirge
Konto: 359 1000 042
BLZ: 870 540 00

Pfarramtskanzlei **Meinersdorf**
[Tel./Fax: (03721) 22669]
Email: kg.meinersdorf@evlks.de

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 11.00 Uhr und
15.00 – 17.00 Uhr

Bankverbindung: LKG Sachsen eG
Konto: 104 030 025
BLZ: 850 951 64

Pfarrer: Thomas Enge
Am Markt 10
09235 Burkhardtsdorf
Tel.: (03721) 23043/Fax:(03721) 23074
Email: thomas.enge@evlks.de

Der Täufling bzw. die Konfirmanden der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Burkhardtsdorf sind:

Getauft wird:
Sarah Eberlein

Konfirmiert werden:
Elisabeth Rößler
Denise Streubel
Michelle Tettalowsky
Sarah Weiß
Richard Dreyer



Robin Fochtmann
 Dominik Held
 Alexander Jährg

Der Gottesdienst mit der Taufe und den Konfirmationen findet am Sonntag Jubilate, den 25.04.2010 um 10.00 Uhr in der Kirche zu Burkhardtsdorf statt.

Am Vorabend der Konfirmation, am Samstag, den 24.04.2010 findet um 17.00 Uhr eine Andacht in der Kirche statt. Auch dazu ist die Gemeinde herzlich eingeladen.

Kirchgemeinde Eibenberg/Kemtau



Monat April 2010

Gründonnerstag	01.04.	19.30 Uhr	Tischabendmahl in Dittersdorf
Karfreitag	02.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst in Dittersdorf
		14.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Jesu in Eibenberg
Sonntag Ostern	04.04.	05.00 Uhr	Feier der Heiligen Osternacht in Dittersdorf
Donnerstag	15.04.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Kemtau mit Ch. Rehm Bericht über Behindertenarbeit und Rückblick mit Diavortrag
Sonntag Misericordias Domini	18.04.	10.30 Uhr	Sakramentsgottesdienst in Kemtau
Donnerstag	22.04.	19.30 Uhr	Frauenstunde in Eibenberg
Sonntag Jubilate	25.04.	10.00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation in Eibenberg
Donnerstag	29.04.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Kemtau

Monat Mai 2010

Sonntag Kantate	02.05.	10.00 Uhr	Gemeinschaftsstunde in Eibenberg
Dienstag	04.05.	19.30 Uhr	Frauengesprächskreis in Kemtau
Donnerstag	06.05.	19.30 Uhr	Gebetsstunde in Kemtau
Sonntag Rogate	09.05.	09.00. Uhr	Sakramentsgottesdienst in Kemtau

Donnerstag Christi Himmelfahrt	13.05.	10.30 Uhr	Gottesdienst auf dem Marktplatz in Burkhardtsdorf
Sonntag Exaudi	16.05.	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst in Kemtau
Donnerstag	20.05.	19.30 Uhr	Frauenstunde in Eibenberg
Sonntag Pfingsten	23.05.	09.00 Uhr	Sakramentsgottesdienst in Eibenberg
Pfingstmontag	24.05.	10.00 Uhr	Waldgottesdienst am Gymnasium in Einsiedel
Donnerstag	27.05.	19.30 Uhr	Bibelstunde in Kemtau
Sonntag Trinitatis	30.05.	10.00 Uhr	Festgottesdienst zur Jubelkonfirmat. in Eibenberg

Evangelisch-methodistische Kirche Burkhardtsdorf



Freitag, 02.04. – Karfreitag
10.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahlsfeier

Sonntag, 04.04. – Ostern
05.30 Uhr
07.00 Uhr
10.30 Uhr

Osterspaziergang
Osterfrühstück
Gottesdienst und Kindergottesdienst

Freitag 19.30 Uhr

Jugendkreis in Thalheim

Sonntag, 11.04. 10.30 Uhr

Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag 15.00 Uhr
 Mittwoch 19.30 Uhr
 Freitag 19.30 Uhr

Seniorenkreis
 Bibelstunde
 Jugendkreis in Thalheim

Sonntag, 18.04. 10.30 Uhr

Gottesdienst und KiGo in Gornsdorf

Freitag 19.30 Uhr

Jugendkreis in Thalheim

Sonntag, 25.04. 10.30 Uhr

Gottesdienst und KiGo in Gornsdorf

Mittwoch 19.30 Uhr
 Freitag 19.30 Uhr

Bibelstunde in Gornsdorf
 Jugendkreis in Thalheim

Kath. Pfarramt Zwönitz

Turnhallenweg 6A

08297 Zwönitz

Tel.: 037754/5781

E-Mail: katholikirchezwoenitz@alice-dsl.net

Betrifft: Homepage unserer Pfarrei

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich möchte Sie neben den Gottesdiensten für die kommende Zeit auch über die neue Homepage unserer Pfarrei Zwönitz/Thalheim informieren. Die Adresse lautet: www.kath-zwoenitz.de

Gottesdienste der katholischen Pfarrei Zwönitz/Thalheim im April 2010

Do., 01.04. Gründonnerstag

18.00 Uhr Hl. Messe mit Gedächtnis des Letzten

Abendmahles und Anbetung Thalheim

19.00 Uhr Hl. Messe mit Gedächtnis des Letzten

Abendmahles, Fußwaschung, Agape für die Gemeinde und Anbetung Zwönitz

Fr., 02.04. Karfreitag, Fasttag

15.00 Uhr Liturgiefeier mit Passion und Kreuzverehrung (jeweils in Thalheim und Zwönitz)

So., 04.04. Ostersonntag

05.00 Uhr Feier der Osternacht (jeweils in Thalheim und Zwönitz)

10.00 Uhr Hl. Messe (jeweils Thalheim und Zwönitz)

Mo., 05.04. Ostermontag

8.30 Uhr Hl. Messe Thalheim

10.00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

Sa., 10.04. 17.00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

So., 11.04. Weißer Sonntag

8.30 Uhr Hl. Messe Thalheim

10.00 Uhr Feier der Erstkommunion Zwönitz

Sa., 17.04. 17.00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

So., 18.04. 8.30 Uhr Hl. Messe Thalheim

10.00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

Sa., 24.04. 17.00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

So., 25.04. 8.30 Uhr Hl. Messe Thalheim

10.00 Uhr Hl. Messe Zwönitz

Evangelischen Allianz Burkhardtsdorf

Gott braucht Atheisten...



Christen glauben an Gott und daran, dass der Mensch eine persönliche Beziehung zu ihm haben kann. Atheisten glauben, dass es mit an Sicherheit grenzender

Wahrscheinlichkeit keinen Gott gibt. „Gottlos glücklich“ ist das Lebensmotto eines Atheisten.

Wozu braucht nun Gott Atheisten, also Menschen, die doch mit Gott nichts am Hut haben? Zur Beantwortung dieser Frage laden die Evangelische Allianz und die Evangelische Nachrichtenagentur idea e.V. **am 16. April 2010 um 19.30 Uhr in die Zwönitztalhalle nach Burkhardtsdorf** ein.

Im vergangenen Jahr haben atheistische Verbände in Deutschland einen roten Doppeldeckerbus durch 25 Städte auf Tour geschickt, um Menschen vom Unglauben zu überzeugen und die Welt, wie sie selbst sagen, zu „entmissionieren“.

Doch die Gottlosen bleiben nicht allein. Engagierte Christen chartern einen weißen Mercedes-Liner und begleiten den Atheistenbus auf der gesamten Route. „Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen“ heißt es nicht nur in Matthias Claudius' „Urians Reise um die Welt“, sondern auch für den ostdeutschen Geschäftsstellenleiter vom Wochenmagazin ideaSpektrum, Thomas Schneider, der sich beiden Bussen drei Wochen lang an die Fersen heftet.

Richtig spannend ist der Bericht zur deutschlandweiten Buskampagne von Atheisten und Christen. Die Gottesleugner haben weder Kosten noch Mühen gescheut, ja sogar versucht, den „Christenbus“ mit einstweiliger richterlicher Verfügung drei Kilometer vom Heck zu halten. Die Gottgläubigen bleiben aber hart und lassen sich nicht abwimmeln. Denn auch sie haben einen Auftrag zu erfüllen.

Ob sich Atheisten und Christen mal so richtig in die Wolle kriegen oder ob sie sich trotz unterschiedlicher Weltanschauung etwas zu sagen haben, erfahren alle, die mehr wissen wollen und zur Veranstaltung kommen. Sie sind jedenfalls sehr herzlich eingeladen. Und: Keine Angst, Christen beißen nicht!

Besuchen Sie die Internetseiten www.herzenssache.com und www.schneider-breitenbrunn.de. Dort können Sie das Plakat für die Veranstaltung downloaden und weitergeben.

Krebskranke Kinder unterstützt



In einem Brief an Pfarrer Thomas Enge bedankt sich der Elternverein krebskranker Kinder e.V. Chemnitz ganz herzlich für eine Spende über 500 EUR. Das Geld, das bei unserer Allianz-Weihnachtsfeier gesammelt wurde, soll für wichtige Vorhaben des Vereins eingesetzt werden.

Peter Suchy, der stellvertretende Vorstandsvorsitzende des Vereins, welcher krebskranke Kinder und Jugendliche betreut und sich dabei auch um deren Familien kümmert, schildert in seinem Dankschreiben die vielfältigen Aktionen, mit denen den kleinen Patienten die

langwierigen Krankenhausaufenthalte erträglicher gestaltet werden:

„Wir finanzieren u.a. eine Ergotherapeutin auf der Kinderkrebstation, die die Kinder ganz individuell an ihrem Krankenbett betreut. In unserem Haus „Schmetterling“ gibt es Zimmer, in denen die Eltern während der Behandlungszeit ihrer Kinder wohnen können. Für die Kinder ist es meist sehr wichtig, dass sie von der Mutti eng betreut werden.“

Weitere aktuelle Projekte sind beispielsweise das Elternhaus als Begegnungszentrum für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie der Aufbau eines ambulanten Kinderhospizdienstes.

Mit Freude geben wir diesen Dank weiter an alle, die mit ihrem Beitrag diese Hilfe ermöglicht haben!

Eine weitere Spende mit einem Betrag von 500 EUR wurde für die Erdbebenopfer in Haiti überwiesen. Auch hier ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben!

Freude in unserer Stadt

(W. Vogel)

Worüber haben Sie sich zuletzt gefreut? Ist Ihnen diese Situation noch ganz frisch im Gedächtnis? Oder brauchen Sie ein wenig Zeit zum Nachdenken? Und mal ganz ehrlich: Gibt es nicht viel mehr Ereignisse im Alltag, in denen wir uns traurig, hilflos, zornig, gelangweilt oder angespannt fühlen? Da kann ein bisschen Freude bestimmt nicht schaden. Vielleicht Freude darüber, dass ein guter Bekannter, der schwer erkrankt war, wieder gesund geworden ist. Oder Freude über eine andere unerwartete positive Nachricht.

Die Bibel berichtet uns auch von Menschen, die ärgerlich, gestresst, hilflos, resigniert oder mutlos waren. Aber auch von solchen, die ganz voller Freude sind.

Mehr noch, im 8. Kapitel der Apostelgeschichte ist die Rede davon, dass sich große Freude in der ganzen Stadt ausbreitete!

Woher kam diese plötzliche Veränderung? Nun, ein Mann namens Philippus berichtete den Menschen dieser Stadt davon, was Jesus für sie getan hatte. Und er betete für die Einwohner dieser Stadt. Nach den Gebeten wurden viele von ihren Krankheiten geheilt. Kein Wunder, dass sich da Freude breit machen musste!

Dieser Abschnitt aus der Apostelgeschichte diente zum Einstieg in eine der Veranstaltungen der Allianz-Gebetswoche vom 10. – 17. Januar 2010 unter dem Motto „Zeugen sein“. An fünf Abenden trafen sich Menschen aus Burkhardtsdorf und Umgebung, um gemeinsam Impulse aus Gottes Wort aufzunehmen und ihre Bitten, ihre Sorgen und ihren Dank im Gebet vor Gott auszuschütten. Für die Kinder gab es eine extra für sie ausgestaltete Veranstaltung am Samstagnachmittag. Den Abschluss der Gebetswoche bildete der gemeinsame Gottesdienst unserer Allianzgemeinden in der Marienkirche in Meinersdorf.

Die Gedanken der Referenten zu den für die einzelnen Treffen vorgegebenen Bibeltexten machten deutlich,

worauf es ankommt: Allen Menschen Zeugnis zu geben von Jesus Christus, der auch Angst und Trübsal in Freude verwandeln kann. Dabei mitzuhelfen ist der Wunsch der Mehrzahl derer, die zu den Abenden gekommen waren. Das wurde in den Gebeten deutlich spürbar.

Gott braucht Christen, die durch ihre Worte, ihr Handeln, durch ihr Leben Zeugnis geben von dem, was tatsächlich der Grund dafür ist, dass sich Freude in der ganzen Stadt ausbreiten kann.

Aber das ist noch nicht alles: **Gott braucht Atheisten!** Das jedenfalls behauptet Thomas Schneider aus Breitenbrunn, Leiter der Geschäftsstelle Ost der Evangelischen Nachrichtenagentur idea e.V.. Warum das so ist, will er am **16. April 2010** in der **Zwönitztalhalle** genauer beleuchten. Beginn der Veranstaltung ist **19:30 Uhr**. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Wir laden Sie ganz herzlich zu diesem Abend ein!

Vereinmitteilungen

Verantwortlich für den Teil „Vereinsmitteilungen“ sind die Vereine

Heimatverein
Meinersdorf

Der Heimatverein e.V. informiert!

(A. Reißmann, Vorsitzende)

Liebe Heimatfreunde, am Mittwoch 21.04.2010 fahren wir zur Heyde - Keramik nach Jahnsdorf. Der Bus fährt 14:13 Uhr ab Rathaus Meinersdorf und 14:16 Uhr ab Autohaus Windisch.

Die Rückfahrt wird abgesichert.

Behindertenverband
LK Stollberg e.V.

Der Seniorennachmittag findet am 07.04.2010 um 14.00 Uhr in der Grundschule Meinersdorf statt.

Briefmarkensammlerverein Zwönitztal
1995 e.V.

Die Nächste Vereinssitzung / Tauschabend findet am

06. Mai 2010 um 19.00 Uhr und

**18. Mai 2010 - 19 Jahre Briefmarkensammlerverein
Zwönitztal 1995 e. V.**

im Jugend- u. Vereinshaus Meinersdorf statt.



**Heimatverein
Kemtau / Eibenberg 1992 E. V.**

Osterwanderung

Auch dieses Jahr lädt der Heimatverein wieder zur Osterwanderung am Ostersonntag, den 4.4.2010 ein. Alt und jung sind herzlich eingeladen. Treffpunkt ist der ehemalige Gasthof Kemtau, Abmarsch 10.00 Uhr.



Dieses Jahr wollen wir Richtung Gelenau laufen. Die Osterhasenfamilie wartet dort wieder mit Speisen und Getränken. Bei schlechtem Wetter endet unsere Wanderung wieder im Feuerwehrhaus Kemtau.

**Seniorenclub
Kemtau**

**Diakonie 
Stadtmission Chemnitz**

- 15.04. Gemütliche Kaffeerunde, danach folgt ein verspäteter Osterspaziergang
- 29.04. lustiger Bingo - Nachmittag

Beginn jeweils 15:00 Uhr

14:00 Uhr Eibenberg, /Teich
14:10 Uhr Zwönitztalstr. (alte Zwirnerei)
Gasthof
Siedlung

Burkhardttdorfer Senioren

- 12.04. Gemütliche Kaffeerunde, danach folgt ein verspäteter Osterspaziergang
- 26.04. lustiger Bingo – Nachmittag

Beginn : 14:30 Uhr

13:45 Uhr Siedlung Chemnitzer Straße
Post
Sparkasse
Deutsches Haus
Obere Hauptstraße

Musikverein Meinersdorf e.V.

Ohrenschmaus der Musik im Kulturhaus Gornsdorf

(Schönfeld, Geschäftsführer)



Winterzauber der Blasmusik, nun zum Zweiten Mal von den Meinersdorfer Musikanten organisiert, war wieder ein voller Erfolg.

Nach Meinungen des Gastorchesters, den Erzgebirgischen Blasmusikanten Zwönitz/ Affalter und dem sachkundigen Publikum, sollten noch weitere dieser Veranstaltungen folgen.

Breit gefächert bot das Programm der zwei Orchester für jedem Geschmack etwas. Auftakt und „Schlussakkord“ wurden von den Klangkörpern gemeinsam gestaltet. Klar, dass dabei besonders der Titel „Uner Erzgebirg is schie“ und der Steigermarsch angenehm auf Gemüt der Blasmusikfreunden schlug.

Aber auch andere Titel fielen auf und gefielen den Zuschauern. Die Erzgebirgischen Blasmusikanten aus Zwönitz stellten mit dem Musikantentrio, Solo für Trompete, Tenorhorn und Posaune einen neuen Titel vor. Nicht endender Applaus auch für die Meinersdorfer Musikanten, unter der Leitung von Thomas Haubold und dessen Klarinettenstück Pelite Fleur.

So vergingen die drei Stunden wie im Fluge. Bei der flotten Bedienung, welche von Tino Hanke organisiert wurde, erlaubte es den Zuschauern sich der Musik und der wieder grandiosen Moderation von Andreas Hähle hinzugeben.

Die Meinersdorfer Musikanten bedanken sich bei den Mitarbeitern der Gemeinde Gornsdorf, vor allem bei der Bürgermeisterin Frau Kunert und bei Frau Arnold für die unkomplizierte und dem Musikverein entgegenkommende Unterstützung.



Die Meinersdorfer Musikanten laden ein zum **Frühlingskonzert**

am Sonntag, den 25. April 2010 ab

**15:00 Uhr
in die Turnhalle nach Meinersdorf**

Unser treues Publikum erwartet wieder ein buntes Programm neuer und altbekannter Titel. Für Speisen und Getränke ist ausreichend gesorgt! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Regenbogenbus
e.V.**

Regenbogen-Jugendtreff Burkhardttdorf
Platz der Jugend 12
Telefon: 23921

April 2010

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 14.00 – 19.00 Uhr

Seniorenvormittag: 10.00-12.00 Uhr
13.4.2010 und 27.4.2010

Krabbelgruppe: 9.30-12.00 Uhr
1.4.2010, 8.4.2010, 15.4.2010, 22.4.2010 u. 29.4.2010

Computerkurs 50+: 16.00-18.00 Uhr
15.4.2010, 22.4.2010 u. 29.4.2010
(in der GS Meinersdorf)

Osterferien 1.4.-9.4.2010
Öffnungszeiten 12.00 bis 20.00 Uhr

Donnerstag, 1.4.2010
Heute kommt der Osterhase (alle
gebastelten Körbchen werden versteckt)

Freitag u. Montag, Osterfeiertage
2.4. u. 5.4.2010 geschlossen

Dienstag, 6.4.2010 14.00 Uhr
wii-Duell (kleine Spiele, kleine Preise)

Mittwoch, 7.4.2010 14.00 Uhr
Naschkatzen-Nachmittag: Waffeln backen

Donnerstag, 8.4.2010 15.00 Uhr
Spiele- Nachmittag

Freitag, 9.4.2010 14.00 Uhr
Gesund & Lecker füttern: Obstsalat

Montag- Freitag, 12.-16.4.2010
Töpferwerkstatt
Werken mit Ton (Schilder, Figuren, Gefäße)

Montag-Donnerstag, 19.-22.4.2010
Wir starten unser Garten-Projekt
(Frühjahrsputz im Garten, Pflanzen und Säen)

Freitag, 23.4.2010
Geburtstagsparty im RJT – Wir werden 17!
Spielnachmittag,/Grillparty

Montag- Freitag, 26.4.-30.4.2010
Lampions, Tisch- und Gartenleuchten,
Teelichthalter basteln

Regenbogentreff Meinersdorf
Bahnhofsstraße 21
Tel. 22597

Montag, Donnerstag 13.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Dienstag, Mittwoch 13.00 Uhr bis 19.30 Uhr
Freitag 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ab 19.00 Uhr offener Clubabend

Veranstaltung im Monat April 2010
In den Ferien vom 01.04.2010- 10.04.2010 finden folgende Veranstaltungen statt:
Donnerstag 01.04.2010
heute kommt zu uns der Osterhase, wir gehen auf Ostereiersuche

Karfreitag und Ostermontag geschlossen

Dienstag 06.04.2010
Bücher verzieren mit Leim und Farben

Mittwoch 07.04.2010
Korkentiere gestalten

Donnerstag 08.04.2010
Schlemmernachmittag, Waffeln backen, Eis selbst herstellen

Freitag 09.04.2010
verschiedene Arbeiten mit Serviettentechnik

Dienstag 13.04.2010
Fahrradtour (nur bei schönem Wetter)

Dienstag 20.04.2010
Spieleduell, Brett- und Computerspiele

Dienstag 27.04.2010
wir beginnen mit dem Herstellen der Hexe für das anstehende Hexenfeuer

Tägliche Angebote: Computerspiele, Billard, Karten und Gesellschaftsspiele sowie Bastelangebote nach Bedarf.

FSV 58 Kemptau

Vorstandswahl des FSV 58 Kemptau

(Ronny Arnold)

Jahreshauptversammlung 2010

Am 05.03.2010 fand im Kemptau die Jahreshauptversammlung des FSV 58 statt. Aus jeder der Sektionen waren Vereinsmitglieder vertreten, insgesamt wurden 32 Wahlberechtigte gezählt. Auch der Ortsvorsteher der Ortschaft Kemptau, Herr Johannes Weißbach, war unter den Gästen.

Haupttagesordnungspunkt war die Wahl des neuen Vorstandes, dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Vereinsvorsitzender: Heiko Weiß
Stellv. des Vorsitzenden: Ingo Börner
Schatzmeister: Toni Schönherr
Presse & Öffentlichkeit: Ronny Arnold
Beisitzender d. Vorstands: jede Sektion stellt den Sektionsvorsitzenden als Beisitzer zum Vorstand

FSV
Burkhardtsdorf 1910 e.V.

Spielansetzungen
Bezirksklasse und 1. Kreisklasse

Donnerstag, d. 01.04.10

Anstoß / Uhr
F-Junioren – Oelsnitz 17:00

Samstag, d. 03. und Montag, d. 05.04.

Nachholspiele 15:00



Samstag, d. 10.04.10

E – Junioren – Thalheim 9:00

Sonntag, d. 11.04.10

SV Olbernhau 1 – Burkhardtsdorf 1 15:00
Burkhardtsdorf 2 – Lugauer 2 15:00

Samstag, d. 17.04.10

F – Junioren – Neukirchen 10:30
B – Junioren – Burgstädt 13:00

Sonntag, d. 18.04.10

Burkhardtsdorf 1 – 07 Zöblitz / Pob. 15:00
Hohndorf 1 - Burkhardtsdorf 2 15:00

Freitag, d. 23.04.10

Alte Herren – Jahnsdorf 19:00

Samstag, d. 24.04.10

E – Junioren – Neukirchen 9:00

Sonntag, d. 25.04.10

Crottendorf 1 – Burkhardtsdorf 1 15:00
Burkhardtsdorf 2 – Neukirchen 2 15:00

100 Jahre Fußball Burkhardtsdorf Die Historie des Burkhardtsdorfer Fußballs

(Holger Lohs, FSV Burkhardtsdorf e.V.)

- 1910 - Gründung als „Gut Stoß“ Burkhardtsdorf
- 1919 - Umbenennung in „Eichenkranz“ Burkhardtsdorf
- 1945 - Neugründung als Sportgemeinschaft Burkhardtsdorf
- 1955 - Umbenennung in BSG Fortschritt Burkhardtsdorf
- 1965 - Umbenennung in BSG Chemie Burkhardtsdorf
- 1990 - Neugründung als FSV Burkhardtsdorf 1910 e. V.



Erste Fußballer

Schon einige Zeit vor der Gründung der Sektion Fußball wurde zwischen den Turnern in Burkhardtsdorf Fußball gespielt. Hier wurde dann auch das Interesse geweckt eine Sektion Fußball im Turn- und Sportverein Burkhardtsdorf 1865 zu gründen. Im Jahre 1910 war es dann soweit, in „Roschers - Gaststätte“ wurde die Fußballriege „Gut Stoß“ ins Leben gerufen.

Da aber von den Bauern im Dorf kein Land zu bekommen war, begann man mit dem Sportplatzbau auf dem Niklasberg. Da die Spielfläche nicht allzu groß war, wurde der Sportplatz im Volksmund das „Handtuch“ genannt. Bis 1924 mußten die Fußballer von ihrem Umkleidelokal „Roschers – Gaststätte“ über fünf Minuten den Berg bis zum „Handtuch“ hoch marschieren. Erst 1924 erhielten die Burkhardtsdorfer Fußballer eine Umkleidemöglichkeit am Sportplatz in Form eines ausgedienten Eisenbahnwagens. Es soll ein mehrspänniges Pferdegespann gewesen sein, das diesen Wagen auf den Berg transportierte. Die Spiele die in dieser Zeit ausgetragen wurden, waren Vergleichskämpfe mit anderen Ortschaften.



Das „Handtuch“

Während des 1. Weltkrieges ruhte der Spielbetrieb. Der Neuanfang nach dem Krieg war nicht leicht, denn einige Spieler kamen nicht aus dem Krieg zurück. Die Fußballer des Ortes spielten jetzt unter dem Namen „Eichenkranz“ Burkhardtsdorf. Da in der Folgezeit das Interesse am Fußball in allen Altersklassen stieg, reichte der Sportplatz am Niklasberg nicht mehr aus. So wurde 1931 mit dem Bau eines Sportplatzes auf einem anderen Berg ca. 150 m oberhalb der Gaststätte „Elysium“ begonnen. Das „Elysium“ stellte zugleich auch die notwendigen Umkleidekabinen zur Verfügung. Es entstand ein Hartplatz, der kaum Graswuchs zuließ. Dieser Sportplatz wurde erst im Jahre 2002 zu einem modernen Hartplatz umgestaltet.

Bis 1939 spielten die Mannschaften alle im Raum Erzgebirge. Während des 2. Weltkrieges bis 1945 ruhte erneut der Spielbetrieb der Männermannschaften und auch diesmal kehrten einige Spieler nicht aus dem Krieg zurück. Doch bereits im Juni 1945 standen wieder elf Spieler auf dem Platz. In der Folge organisierte sich der Spielbetrieb neu und die Männermannschaft schaffte 1948 den Aufstieg in die 1. Kreisklasse. Dort spielte man unter dem Namen „Sportgemeinschaft“ Burkhardtsdorf.



1955 wurde die Sportgemeinschaft in eine Betriebssportgemeinschaft mit dem Namen „Fortschritt“ umgewandelt.



1965 übernahm der halbstaatliche Betrieb, die Firma „Otto Schüngel“, die Sportgemeinschaft mit dem Namen „BSG Chemie“.

1965 konnten auch die neuen Umkleidekabinen am „Elysium“ eingeweiht werden. Die Mittel zum Bau erarbeiteten sich die Sportler selbst. Im Auftrag der Gemeinde rissen die Fußballer ein altes Geschäftshaus neben der Sparkasse weg und für den Lohn von 6000 Mark konnte der Rohbau am „Elysium“ geschaffen werden. Fünf Fußballmannschaften waren zu dieser Zeit im Spielbetrieb und der vorhandene 1931 gebaute Sportplatz reichte bald nicht mehr aus. So wurde 1969 beim Gemeinderat der Antrag zum Bau eines Rasenplatzes gestellt. Nach der Genehmigung begann der Bau auf dem Gelände des alten Handballplatzes neben dem Hartplatz. Im Jahr 1976 erfolgte die Einweihung dieser Sportanlage, die seit dem 20.05.2006 „Otto- Schüngel- Stadion“ heißt.



Bau Rasenplatz

Nach 1955 begann die erfolgreiche Zeit des Burkhardtsdorfer Fußballs auf Kreisebene im Männer- und Nachwuchsbereich. 1969 schaffte die 1. Männermannschaft zum erstenmal den Aufstieg in die Bezirksklasse. Im Jahr 1990 wurde unsere Sektion eigenständig und löste sich aus dem „TSV 1865 Burkhardtsdorf“ heraus und heißt seit dem „FSV Burkhardtsdorf 1910 e.V.“



Einweihung Rasenplatz 1976

Sportliche Erfolge nach dem Krieg:

Bezirksklasse: 20 Jahre (1969-79, 87-90, 97-99, 01/02, 03-06, 09/10)

Kreismeister: 9x (1959, 62/63, 68/69, 83/84, 86/87, 96/97, 00/01, 02/03, 08/09)

Vize-Kreismeister: 4x (1953/54, 95/96, 06/07, 07/08)

Kreispokalsieger: 7x (1965, 68, 87, 97, 00, 01, 09)

Kreispokalfinalist: 5x (1964, 03, 07, 08, 09)

Mitgliederversammlung

Am 16.04.2010, 20.00 Uhr FSV Burkhardtsdorf 1910 e.V.

findet in der Sportlerbaude die Mitgliederversammlung des FSV Burkhardtsdorf 1910 e.V.

mit der Wahl der Vereinsleitung statt.

Goju-kai Kemtau e.V.

Einladung zum Schnuppertraining Karate mit Eltern und Kindern

(Gerrit Kretzschmar)

Seit nunmehr 17 Jahren betreiben wir in Kemtau Karatetraining.

Da viele Eltern ihre Kinder zum Training bringen und dann interessiert zu schauen ist uns der Gedanke gekommen ein Eltern Kind-Karate durchzuführen. Hierzu sind alle Interessierten Eltern mit Kindern aber auch Kinder ohne ihre Eltern herzlich dazu eingeladen.

Beginn: 13.04.2010
Zeit: 16: 30 Uhr
Ort: Turnhalle am Gemeindezentrum in Kemtau
Info: Gerrit Kretzschmar Tel.:0176/20038781



Kreisverband Stollberg e.V.

Deutsches Rotes Kreuz 

KLEIDERSAMMLUNG

Es werden gesammelt:

tragbare Bekleidung, Wäsche, Strickwaren, -Hüte,
Heimtextilien, Federbetten,
Paarweise gebündelte Schuhe,

KEINE Abfälle

SAMSTAG, 17. April

Bitte bis 8:30 Uhr die Kleider, wetterfest verpackt in DRK-Sammelsäcke oder andere Behältnisse gut sichtbar an den Straßenrand legen und bis zum Einbruch der Dunkelheit liegen lassen.

Die Kleidersammlung wird bei jeder Witterung durchgeführt.

Kleidersäcke erhalten Sie in ihrem Rathaus bzw. Gemeindeamt.

Für in der Kleidung befindliche Wertsachen, insbesondere Bargeld, kann keine Haftung übernommen werden. Brauchbare Kleidungsstücke werden für Katastrophenfälle und soziale Betreuung verwandt. Der hierfür nicht geeignete Teil wird verkauft. Der Erlös ist für die satzungsgemäßen, vielseitigen Aufgaben des DRK im Kreisgebiet Stollberg bestimmt.

**Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Stollberg e.V.
Chemnitzer Str. 21, 09366 Stollberg**

(03 72 96) 34 11
info@drk-stollberg.de
www.drk-stollberg.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger.

aufgrund der
bevorstehenden
Osterfeiertage bitten wir zu
beachten, dass die
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung wie
folgt **geändert** werden:



Dienstag, den 30.03.2010

9:00 - 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag, den 01.04.2010

(Gründonnerstag)

9:00 – 11.30 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr

**DIE NÄCHSTE AUSGABE IHRES
ZWÖNITZTAL-KURIERS ERSCHEINT
AM 24.04.2010**

**Annahmeschluss für Werbeanzeigen
ist der 13.04.2010**

Anzeigenannahme unter:

Tel. 03721 . 86602 · Fax 03721 . 86669
eMail: info@druckprofi-sachsen.de

Bei Anruf: Maler! (03721) 23993



Lieber zum
"Dorfmaler"
als zum Landstreicher!

malerkreil ALLES –
ABER
IN FARBE
Meinersdorf, Teichweg 7

malerkreil - die Fachleute von hier!
www.malerkreil.de

Fleischerei

Weiß

Bestes aus Fleischerei und Küche!

Unser Osterangebot:

**Frisches Lammfleisch
aus eigener Schlachtung**

auch auf Vorbestellung

VERMIETUNG

Burkhardtsdorf, Turnstraße 5

Schöne 3-Raum-Whg., 2.OG, ca. 84 qm, Küche, Bad/WC, Balkon, Abstellr., Keller, Wäschetrockenraum, PKW-Stellpl. mtl. €450,00 + Stellpl. €16,00+ NK-VZ, sofort beziehbar.

Schöne 2 1/2-Raum-Whg., 3. OG, ca. 57 qm, Westbalkon, Abstellraum, Keller, PKW-Stellplatz, mtl. €280,00 + Stellpl. €16,00 + NK VZ, sofort beziehbar.

Hausmeisterservice für im und um das Haus (in NK-VZ enthalten).

Tel. 0371 444 3360 oder www.ci-chemnitz.de

Nagel Textil

Herstellung und Vertrieb textiler Erzeugnisse

- Betriebsverkauf -

Str. der Einheit 2 09387 Jahnsdorf

Telefon 03721/273345

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr. 9.00 bis 15.00 Uhr

Unser Angebot:

Damen-, Herren- und Kinderunterwäsche sowie BH's, Nachtwäsche und T-Shirts in guter Qualität zu günstigen Preisen

PC-Sicherheitscheck

Ist Ihr PC wirklich sicher? Worauf genau sollten Sie achten? - Ihr Fachmann vor Ort hilft Ihnen weiter!

- Viren-Schnellcheck
 - Firewall Einrichtung
 - WLAN Überprüfung
 - Gerätetreiber-Check
 - Sicherheitsberatung
- Packetpreis:
50,00 €
zzgl. Anfahrt 15,00 €

Tel.: 03721 - 600 90

Jahn Büroorganisation GmbH
Chemnitzer Str. 22, 09235 Burkhardtsdorf

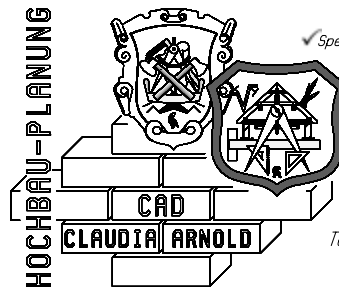
ACHTUNG! Sie haben Ihren ZWÖNITZTAL-KURIER nicht erhalten?

Ihren Zusteller erreichen Sie unter:

 **037296 - 925175**
(CWA Chemnitzer Werbemittelagentur)

CAD - Planungsstudio für Hochbauplanung & Design Claudia Arnold

CAD - Ein Name, ein Zeichen- und Planungsbegriff



- ✓ Gebäudeplanung
- ✓ Spezielle Holzkonstruktionen
- ✓ Tragwerksplanung
- ✓ Modelbau
- ✓ Koordination
- ✓ 3D-Visualisierung...

Chemnitzer Straße 1
09380 Thalheim

Tel u. Fax: 03721 268683

Mobil: 017622634861

Internet: www.cad-thalheim.de - Email: CADienstleistungen-Thalheim@t-online.de

Burkhardtsdorf Canzlerstraße

**1-Zi-Whg., auch als Gewerbe geeignet
Fußpfl., Kosmetik, Heilprakt., Versich.o.ä.
mit Fenstern als Werbefläche zur Strasse
ca. 34 m², Erdgeschoss, Duschbad, Kü. Zeile**

**Helle u. sonn. 1-Zi-Whg., 1.OG ca. 32 m²,
kompl.renoviert, Gartennutzung, Kellerabteil**

**Fragen Sie nach weiteren Mietmöglichkeiten
Info T. 03721-32459 o. 0172-7031830
oder Tel. (08061) 2193 u. 3334**

Teppichbodenreinigung Polstermöbelreinigung Matratzentiefenreinigung

- ohne Wasser
- keine Trocknungszeit
- fasertiefe Sauberkeit

Reinigungsservice Mathias Weigelt

Kärnerweg 27
09350 Lichtenstein

Tel. 03 72 04 / 8 76 20 • Fax 03 72 04 / 8 39 70



Werben im Zwönitztal-Kurier! Hier werben Sie bei IHREN Kunden!

Anzeigenannahme:

Tel. 03721 . 86602

Fax 03721 . 86669

eMail: info@druckprofi-sachsen.de

*Betreuung rund um den Trauerfall.
Umfassende Bestattungsvorsorge.*



TAG UND NACHT
TEL. (0371) 533 530

Annahmestelle Burkhardtsdorf
Familie Schauer

Canzlerstraße 29

09235 Burkhardtsdorf

Telefon: (03721) 24 5 69

Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen des Vertrauens.



DIN EN ISO 9001:2008
GMB 04865



Chemnitz GmbH

Danksagung

Große Liebe, herzliches Geben,
Sorge um uns, das war Dein Leben.
Unfassbar, daß Du nicht mehr bist,
doch wunderbar zu wissen, daß Du warst.

Nachdem wir meine herzengute Ehefrau,
treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Uroma, Schwägerin, Tante und Cousine
Frau

Hanny Langer geb. Teubner
geboren am 28.09.1922
gestorben am 17.02.2010

zur ewigen Ruhe gebettet haben, ist es unser
Herzensbedürfnis hierdurch allen Verwandten,
Freunden, Bekannten und Nachbarn herzlichst
zu danken, die uns durch Wort, Schrift, Geldzu-
wendungen oder letztes Geleit ihr Mitgefühl be-
kundeten. Besonderen Dank gilt Herrn Dr. Reinicke
und den Schwestern der evangelischen Sozialstation
Kemtau für die langjährige Pflege, ANTEA
Bestattungen und nicht zu letzt auch Dank Herrn
Pfarrer Enge für seine tröstenden Worte zum
Abschied.

In stetem Gedenken
Ehemann Walter Langer
Tochter Alene mit Ehemann Lothar
sowie Enkel und Urenkel

Burkhardtsdorf im Februar 2010

Familienanzeigen

Zu jeder Gelegenheit die passenden Worte.

Anzeigenannahme unter

 **03721 - 86602**

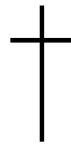
oder per Fax unter 03721 - 86669

info@druckprofi-sachsen.de

*Deine Gnade soll mein Trost sein
aus Psalm 119,76*

Danksagung

Die überwältigende Anteilnahme beim Abschied von
unserer Mutter und Oma



Gerda Schüngel

geb. Tuchscherer

* 12.05.1916 † 05.03.2010

hat uns sehr geholfen, unseren Schmerz zu lindern
und unsere Trauer zu bewältigen.

Wir bedanken uns bei allen, die unsere Mutter und
Oma auf ihrem letzten Weg begleitet und allen, die mit
Kartengrüßen, mit Kränzen und Blumen oder
sonstigen Zuwendungen ihre enge Verbundenheit zum
Ausdruck gebracht haben.

Unseren besonderen Dank sprechen wir Herrn Pfarrer
Enge für seine tröstenden Worte aus, die nicht nur die
Angehörigen, sondern auch die gesamte Trauergemeinde tief bewegt haben.

In stiller Trauer

Christoph und Maria Franke geb. Schüngel
Karl - Heinz und Gudrun Schüngel
Stephan Schüngel

Burkhardtsdorf, im März 2010

Das kostbarste Vermächtnis
eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unserem
Herzen hinterlässt.

HERZLICHEN DANK

all denen, die sich mit uns
verbunden fühlten,
ihre Anteilnahme beim Abschied
von unserem lieben



Siegfried Knorr

* 08.10.1943 † 20.02.2010

auf so vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten
und ihm die letzte Ehre
erwiesen haben.

In dankbarer Erinnerung

Ehefrau Steffi mit Kindern,
Schwiegersöhnen und Enkel

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben, von unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa, Herrn

Jürgen Streit

geb. am 11.11.1936 gest. am 16.02.2010

möchten wir uns für die erwiesene Anteilnahme durch liebevolle Worte, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen, sowie letztes ehrendes Geleit bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich bedanken.

Besonderen Dank Herrn Dr. Reinicke, Herrn DR. Fiedler und der Sozialstation Kentau.

In stiller Trauer
Sonja und Steffen Hille
Katrin und Matthias Opitz
im Namen aller Angehörigen

Burkhardtsdorf und Gelenau, im Februar 2010

Gekämpft, gehofft und
doch verloren

Birgit Gedenk

geb. Weber

18.06.1959 - 20.01.2010

Nach dem wir Abschied genommen haben, danken wir vom Herzen allen Verwandten, Freunden und Bekannten für ihre Anteilnahme.

In stiller Trauer
Hellmut Gedenk
Bettina und Mario
Michael und Monika
und Deine Mutti

Burkhardtsdorf, im Januar 2010

 BESTATTUNGEN GERD THIEME

20 Jahre Bestattungen Gerd Thieme in Annaberg-Buchholz

**Wir sind
für Sie da,
zu jeder Zeit.**



GERD THIEME BESTATTUNGEN

Inh. Carmen Nitz e. K.
Fachgeprüfte Bestatterin und Trauerbegleiterin



Annaberg-Buchholz
Obere Schmiedegasse 13
☎ 03733/ 23366

Ehrenfriedersdorf
Wettinstraße 33
☎ 037341/ 51920

Burkhardtsdorf
Obere Hauptstraße 20
☎ 03721/ 286435

priv. Sehma, Bergstr. 18
Rat und Hilfe auch im
Blumenkörbchen

Mit der Wendezeit vor 20 Jahren begann im Leben der Menschen im Osten ein neuer Abschnitt. Eine andere Gesellschaftsform mit viel Ungewissem und weitreichenden Neuerungen warf ihre Schatten voraus. Der Wandel zwang die Menschen Entscheidungen zu treffen, deren Tragweite erst viel später abschätzbar wurde. Für die weitere Zukunft des Firmengründers der Bestattungen Gerd Thieme standen nur zwei Wege offen.

Rettung über den Vorruhestand in's Rentnerdasein oder im Alter von 53 Jahren doch noch einmal einen Neuanfang mit Sprung in die Selbstständigkeit zu wagen.

Am 1. April 1990 entschied er sich für den Sprung. Er meldete sein Gewerbe als Bestatter an. Dies war die Geburtsstunde des ersten privaten Bestattungsunternehmens in Annaberg-Buchholz nach der Wende. Die Anfangszeit war neben der täglichen Arbeit vor Allem durch Lernen geprägt. Auch galt es über den eigenen Tellerrand hinaus zu schauen. Mit Gleichgesinnten engagierte er sich für die Gründung eines sächsischen Bestatterverbandes.

Gerd Thieme wurde am 21.04.1990 zum ersten Vorsitzenden des Landesfachverbandes der Bestatter Sachsen e. V. gewählt, aus dem später die heutige „Landesinnung der Bestatter Sachsen“ hervorging. Mit dem Wirken von Gerd Thieme als Dozent an der Handwerkskammer Dresden trug er wesentlich zur qualifizierten Ausbildung und so zum gesellschaftlichen Ansehen des Berufsstandes der Bestatter in unserer heutigen Zeit bei.

Nach 10 Jahren zog sich mein Vater aus dem Berufsleben zurück. Mit Wirkung vom 1. Januar 2000 trat ich in seine Fußstapfen. Neues in die tägliche Arbeit einfließen lassen, dabei aber Traditionen und Bewährtes nicht vernachlässigen. Basierend dieser Erkenntnis bilden wir, meine Mitarbeiter und ich, uns ständig weiter. So habe ich 2009 mit erfolgreicher Prüfung die einjährige Ausbildung zur integrativen Trauerbegleiterin abgeschlossen. Es ist für mich wichtig, auch nach der Beisetzung für Trauernde da zu sein. Trauerbegleitung ist ein Angebot zur Lebenshilfe nach dem Verlust eines nahen Angehörigen. Die Erweiterung unseres Angebots und Sicherung der Qualität unserer Arbeit und deren ständige Verbesserung ist uns ein wichtiges Anliegen. So konnten wir im vergangenen Jahr die Zertifizierung unseres Qualitäts-Management Systems nach EN ISO 9001:2008 erfolgreich abschließen.

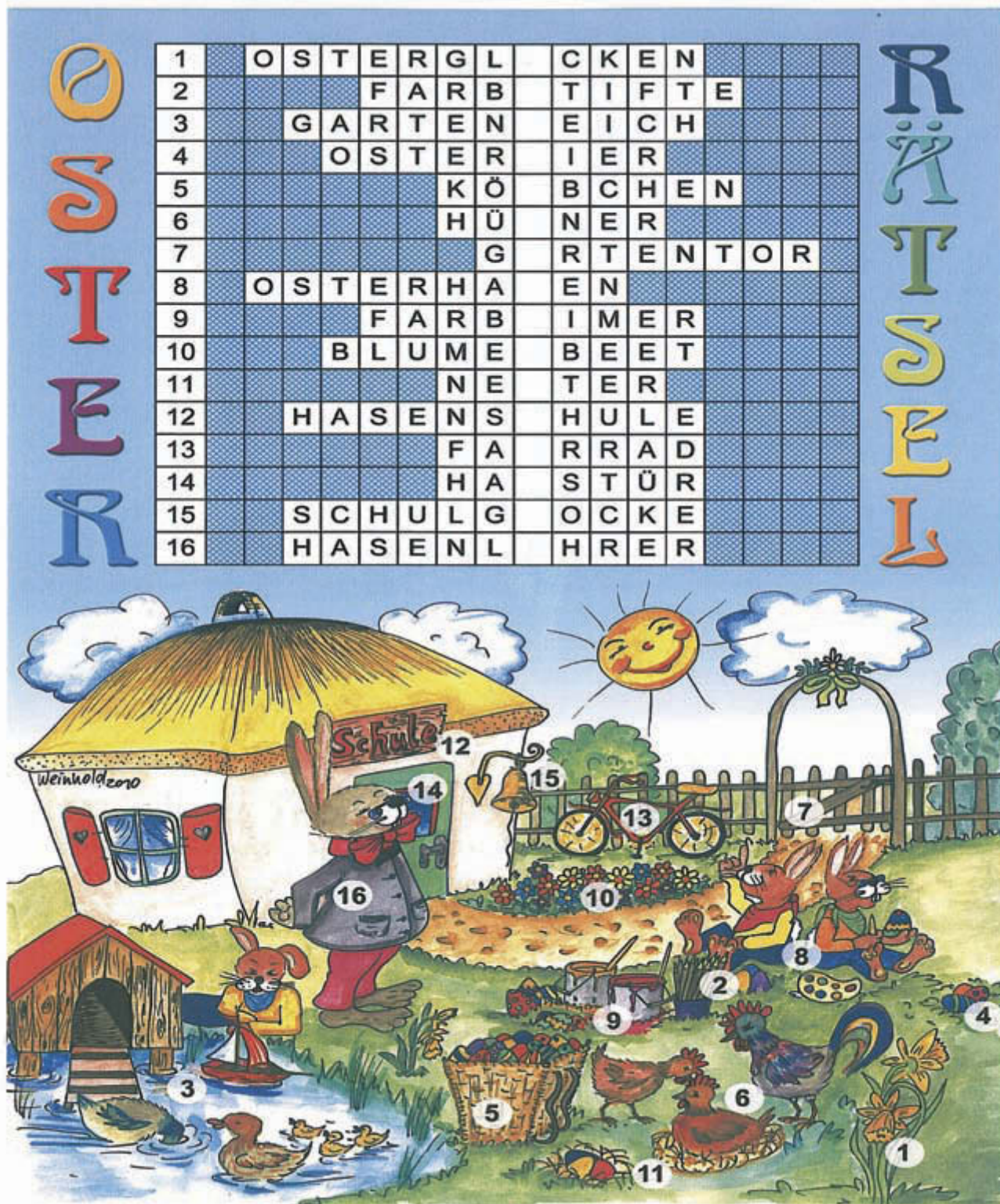
Besondere Bedeutung hat in den vergangenen Jahren die Bestattungsvorsorge und alle damit verbundenen Aufgaben erlangt. Selbstbestimmt alle Fragen zur eigenen Bestattung geregelt zu wissen, gewinnt zunehmend an Bedeutung. Die hiermit verbundenen Beratungen zu verschiedensten Möglichkeiten einer Bestattung und auch deren Finanzierung nimmt heute einen breiten Raum in unserer täglichen Arbeit ein.

Im vergangenen Jahr konnten wir mit Frau Klein einen Partner für eine weitere Beratungs- und Annahmestelle gewinnen. So sind wir in der Lage unsere Angebote nun auch in Burkhardtsdorf und Umgebung zu präsentieren.

Die vergangenen 20 Jahre waren nicht immer einfach. Die tägliche Anerkennung jedoch bestätigt unser Wirken und mich in der Gewissheit - wir werden von den Menschen in unserer Nähe gebraucht – der eingeschlagene Weg ist richtig.

Carmen Nitz

... mal was anderes für Kinder im Alter
von 6- bis 12 Jahren
und es gibt auch etwas zu gewinnen!



Einsende- bzw. Abgabeschluss für das ausgefüllte Rätsel ist der 09. April 2010 in der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf, Am Markt 08, 09235 Burkhardtsdorf, Zimmer 3.

Bitte Name und Anschrift nicht vergessen!

Die Gewinner werden im Zwönitztalkurier des Monats April 2010 bekannt gegeben.

- 1. Preis: 1 Warengutschein für das Geschäft Haushaltwaren E. Walter, Untere Hauptstraße 26
- 2. Preis: 2 Eintrittskarten (1x Kind, 1x Erwachsener) für das Erzgebirgsbad Thalheim
- 3. Preis: 1 Kinderbuch

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ohr, was kannst du hören?



**Apotheken-
Aktion**

Kostenloser Hörtest!

Donnerstag, 22.04.2010
9.00 bis 17.00 Uhr

Veranstalter:

APOTHEKE
BURKHARDTSDORF
Apothekerin Manuela Beylich

09235 Burkhardtsdorf · Lessingstraße 1
Tel. 03721 · 2 21 07 · Fax 03721 · 3 86 02



In Kooperation mit:

hörsinn

intelligente hörsysteme

hörsinn GmbH · Hauptstraße 4 · 09380 Thalheim
tel. 03721 · 27 49 50 · info@hoersinn24.de · hoersinn.de



Stellen Sie sich die
Zusammenarbeit mit
Ihrer Druckerei auch so
ENTSPANNT vor?

Dann sind Sie bei uns
genau richtig!

**FÜR IHREN
ERFOLG
DIE BESTEN
IDEEEN**

DruckProfi Sachsen
Offsetdruck GmbH

Untere Hauptstr. 9 · 09380 Thalheim
Tel. 03721 - 86602 · Fax 86669 · info@druckprofi-sachsen.de

Adorfer Str. 3
09235 Burkhardtsdorf
Tel.: 03721 - 39500

**SCHNEIDER
BAU**



KLÄR Bedarf ?

Vom Anschlusszwang befreit?
Dann wird es Zeit für eine
vollbiologische Kleinkläranlage.

Wir stehen Ihnen bei der
Umsetzung mit
Rat und Tat zur Seite.



Ihr Schneider Bauteam

Staatlich gefördert !

- 1.500,- Euro bei Ersatzneubau
- 1.000,- Euro bei Nachrüstung
einer vollbiologischen Kleinkläranlage.

**Vereinbaren Sie einen kostenlosen und
unverbindlichen Termin.**

www.schneider-bauteam.de

*Obere Hauptstraße 13
09235 Burkhardtsdorf*

All-You-24h

Beauty, Lifestyle, Wellness

von exklusiven Parfüms (Leona Lewis, Desperate Housewives,
Markus Schenkenberg, Michael Schumacher),
über Make up, Körperpflege mit AloeVera,
Anti Aging, Vital Produkten, uvm.
- nicht nur für Frauen, auch für Männer bzw. für die ganze Familie! -

Mobil: 0162-9865311
www.All-You-24h.de
(bitte auf Shop klicken)

**bis
30%
Rabatt**

Weihnachtskonzert

am 25.11.2010

15:30 Uhr

in der Zwönitztalhalle

mit

Rudy Giovannini



Kartenvorverkauf

Rosemarie Drechsel Mühlberg 4, Tel. 03721 23177

Alle Kassierer der Volkssolidarität e.V.

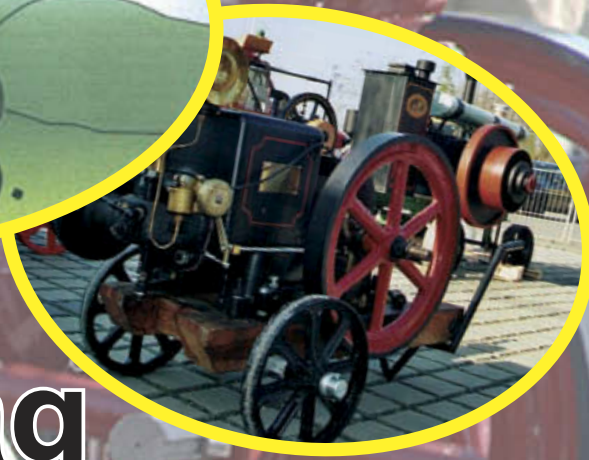
Haushaltwaren E. Walther Untere Hauptstraße 26

Reisebüro Cook. Reise. Punkt. Am Markt 14

TAB – Werbeagentur GbR, Canzlerstraße 17



3. Stationärmotoren-Treffen und Andampfen unserer Lanz-Dampflokomobile



Sonntag

25. April 2010

10.00 - 18.00 Uhr

am Bulldog-Museum

in Burkhardtsdorf, Topfmarkt 14

